



Vereinsnachrichten

Nr. 2
Sommer 2014
45. Jahrgang

Aus dem Inhalt:
Protokoll
der Jahreshauptversammlung

Mit dem Mountainbike durch die
Dolomiten

Badmintonabteilung
holt fast die Hälfte aller Titel

TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.

www.tvv-neuwulmstorf.de
info@tvv-neuwulmstorf.de



Getränkehandel

Hafkus

Bergstraße 1b
21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040 - 703 828 16
Telefax: 040 - 703 828 19
www.getraenke-hafkus.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag
9.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch
14.00 - 18.00 Uhr

Samstag
9.00 - 13.00 Uhr

Ihr Partner in Sachen Getränke und Gastronomie

**Fast zu sportlich
für einen Van.**

Der neue Golf Sportsvan*.

Jetzt Probe fahren!



Autohaus Czychy

Hauptstraße 27, 21629 Neu Wulmstorf

Tel. 040 / 700 16 20, www.autohaus-czychy.de



Kraftstoffverbrauch des Golf Sportsvan 1/100 km:
kombiniert 5,6 - 3,9, CO₂-Emission in g/km: kombiniert 130-101.

Liebe Leser

der Vereinsnachrichten

Jammern hilft nicht!

Die Sporthalle der GS an der Heide ist seit Jahren sanierungsbedürftig gewesen. Nun baut die Gemeinde seit Anfang August eine neue Halle. Daraus resultiert für die Sportler des TVV Neu Wulmstorf eine erhebliche Belastung ab Ende der Sommerferien - und vermutlich sogar für mindestens 12 Monate! Die geliebte Übungsstunde findet nicht mehr am gleichen Tag statt, in einer anderen Halle, zu möglicherweise anderen Zeiten - und wenn es ganz ganz schlimm läuft, auch mit einem anderen Übungsleiter. Fast alle Abteilungen mussten ihren Trainingsplan verändern und ggf. auch Zeiten abgeben.

Ein Sportverein ist auch eine Solidargemeinschaft. Nun können wir zeigen, was in uns steckt und uns jetzt schon auf die neue Halle freuen, die nicht nur größer und moderner ist, die vielleicht auch für unsere älteren Mitglieder Übungszeiten am Vormittag bieten kann.

Wir jammern nicht!

Wir freuen uns über eine neue kleine Gruppe, names Rehasport. Eine lange geplante Idee konnte Dank Christiane Beier umgesetzt werden. Rehabilitationssport ist für jeden Patienten geeignet, der Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat hat. Dabei ist es unabhängig vom Alter des Patienten- und das Gute: Die gesetzlichen Krankenkassen zahlen die reine Gymnastik zu 100%, der Patient muss keine Zuzahlung leisten. Und das Programm gilt auch für Nicht TVV-Mitglieder (natürlich in der Hoffnung, sie eines Tages an den Verein zu binden).

Und die jammern auch nicht!

● Tolle Leistungen der Badmintonabteilung. 48% aller Kreismeistertitel gewonnen. ● Radsportler kraxeln mit dem Mountainbike quer durch die Dolomiten. ● Die 3. Fußballherrenmannschaft wird fairste Mannschaft im Kreis. ● Landessportbund zeichnet Edith Pollock für 50 Jahre Sportabzeichen-tätigkeit aus. ● Und natürlich vieles anderes. Unsere Mitglieder haben wieder ganze Arbeit geleistet und fleißig geschrieben und berichtet. Viel Spaß beim Lesen!

Hans-Werner Kohn

Pressewart TVV Neu Wulmstorf

Aus dem Inhalt

4 Jahreshauptversammlung

Das Protokoll



14 Hallenneubau

Wo trainiere ich jetzt?

16 Rehasport

Neue Gruppe beim TVV



24 Schwimmen

Kampfrichter gesucht



31 Radsport

Durch die Dolomiten

34 Handball

Weihnachtsfeier im Frühjahr

40 Badminton

48% aller Titel geholt

50 Adressen

Alle Ansprechpartner

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014

Protokoll über die Jahreshauptversammlung des TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V. am 25.4.2014 im Sportzentrum Bassental

Einsprüche gegen das nochfolgende Protokoll, welches bereits seit dem 20. Juni 2014 auf unserer homepage (www.tvv-neuwulmstorf.de) veröffentlicht wird, sind schriftlich bis zum 30.9. 2014 auf unser Geschäftsstelle einzureichen.

Top 1.:

Joachim Czychy eröffnet um 1900 Uhr die Versammlung und begrüßt 76 stimmberechtigte Mitglieder und 12 nicht stimmberechtigte Teilnehmer sowie Gäste aus der Verwaltung und Politik, insbesondere den Bürgermeister Herrn Rosenzweig.

Die Versammlungsteilnehmer gedenken der Mitglieder, die seit der letzten JHV, verstorben sind. (namentliche Liste siehe Anl.: 1)

Es folgte das Grußwort des Bürgermeisters Herr Rosenzweig, der insbesondere auf den Abschluss der Kooperationsvereinbarung zwischen der Gemeinde und dem TVV einging und darüber hinaus die insgesamt verbesserte Kommunikation hervorhob.

Top 2.:

Die Tagesordnung wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Top 3.:

Das Protokoll der vorjährigen JHV vom 26.4.2013 wird einstimmig genehmigt.

Top 4.:

Die Ehrungen der Jugendlichen werden vorgenommen. (Anlage 2)

Top 5.:

Es folgen die Berichte:

- a) des Präsidenten; Anl.: 3
- b) des Sportwartes; Anl.: 4
- c) des Schatzmeisters; Anl.: 5
- d) der Kassenprüfer:

Herr Rüter berichtet von der Kassenprüfung und bescheinigt die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Top 6.:

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

Top 7.:

Wahlen:

Präsident: Die Wiederwahl von Herrn Czychy wird vorgeschlagen.

Es ergeht kein weiterer Vorschlag. Herr Czychy wird einstimmig, ohne Gegenstimme und Enthaltung, gewählt.

Herr Czychy nimmt die Wahl an.

Schatzmeister: Die Wiederwahl von Herrn Grabbert wird vorgeschlagen.

Es ergeht kein weiterer Vorschlag. Herr Grabbert wird einstimmig, ohne Gegenstimme und Enthaltung, gewählt.

Herr Grabbert nimmt die Wahl an.

Jugendwart: Die Wiederwahl von



Bistro und Lieferservice Schowittchen

Die Adresse für leckere Croques und Salate

Neu Wulmstorf - Bahnhofstraße 62
Mo.-Fr. 11.30-22.00 Uhr
Sa., So. + an den Feiertagen 12.00-22.00 Uhr

Tel. 040 - 700 00 33



Frau von Appen wird vorgeschlagen.
Es ergeht kein weiterer Vorschlag.
Frau von Appen wird einstimmig,
ohne Gegenstimme bei 1 Enthaltung,
gewählt.
Frau von Appen nimmt die Wahl an.

Pressewart: Die Wiederwahl von
Herrn Kohn wird vorgeschlagen.
Es ergeht kein weiterer Vorschlag.
Herr Kohn wird einstimmig, ohne
Gegenstimme und Enthaltung,
gewählt.
Herr Kohn nimmt die Wahl an.

Kassenprüfer: Es sind 2 Kassenprüfer
zu wählen. Herr Rüter und Herr
Schuback werden vorgeschlagen.
Es ergeht kein weiterer Vorschlag.
Beide werden einstimmig, ohne Ge-
genstimme und Enthaltung, gewählt.
Herr Rüter nimmt die Wahl an. Herr
Schuback hat sein Einverständnis
schriftlich erklärt, da er nicht anwe-
send ist. (Anl.: 6)

Top 8.:

Über die Festsetzung der Beiträge,
gem. § 4 der Satzung, informiert der
Schatzmeister. Es ist keine Beitrages-
erhöhung vorgesehen.
Dieser Vorgehensweise wurde ein-
stimmig, ohne Gegenstimme und
Enthaltung, zugestimmt.

Top 9.:

Die Ehrungen der Erwachsenen
werden vorgenommen, sowie die
Ehrungen für 25- und 50-jährige
Vereinsmitgliedschaft.

Top 10.:

Es sind keine Anträge eingegangen.

Top 11.:

Unter dem Punkt „Verschiedenes“
ergehen keine Wortmeldungen.

Top 12.:

Joachim Czychy schließt mit dem
Dank an die Anwesenden die Jah-

reshauptversammlung um 20.35 Uhr.
Neu Wulmstorf, den 27.4.2014



Gerhard Käse
Schriftführer/TVV Neu Wulmstorf



Joachim Czychy
Präsident/TVV Neu Wulmstorf

Anm.: Die Anlagen 1-6 werden mit
dem Originalprotokoll in der Ge-
schäftsstelle des TVV Neu Wulmstorf
archiviert und sind während der
Geschäftszeiten einsehbar.



70 % der Deutschen haben kein Ehrenamt.

30 % sind dabei. Ehrenamt im Sport *

* Ehrenamt im Sport ist eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Dieser ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

Neue TVV Mitglieder

Badminton

Jonas Baumgart, Diana Giesela,
Tatsini Jeevananthan, Lukas
Lenpold, Katja Michalak

Basketball

Henry Döring

Fußball

Wissam Abid, Dirk Andresen, Nick
Billig, Josephine Ehmann, Celina
Eiche, Alexander Fedorenko,
Jarino Friemann, Tim Connor Heit-
mann, André Hoffmann, Jonas
Külper, Kosta Mazurek, Steven-
Arian Moje, Seker Muhammed,
Dennis Nerenberg, Liam Pflaum,
Justin Prange, Daniel Riechert, Le-
onardo Sousa Resende, Kristiano
Sousa Resende, Roy Teschulat,
Luca Weber

Gesundheitssport

Margot Frey, Belen Gordillo
Barriga, Janina Schwalme

Handball

Lukas Brümmer, Sven Thiel,
Marlene Wilms, Marie Chantal
Yossa

Judo

Marcel Dieckmann, Leonie
Freitag, Birgit Rosenthal



Herzlich willkommen

Sportler-Ehrungen auf der

Auf der Jahreshauptversammlung am 25.4. wurden aus der Fußballab-
teilung zwei Mannschaften geehrt. Außerdem wurde die männl. Tennis
A-Jugend ausgezeichnet.



*Die U14 der JSG TVV Neu Wulmstorf/TSV Elstorf ist bisher das
einzige Team, welches als Spielgemeinschaft aufläuft. Der Erfolg
gibt dieser Mannschaft recht, man spielt in der Landesliga Nieder-
sachsen, der höchsten Staffel in diesem Bundesland.*



*Auch die U10 mit Trainer Michael Knospe durfte sich freuen. Das
Team wurde von der Fußballabteilung zur Ehrung vorgeschlagen,
da man in der Saison 2012/2013 die Kreismeisterschaft errungen
hatte.*

Jahreshauptversammlung

Neue TVV Mitglieder

Karate

Tanja Birkner, Fares Bouhaj,
Neele Thora Granau, Feelina Freya
Granau, Lias Iljazi, Niklas Krebs,
Alexander Pappas, Levent Mert
Can Yilmaz

Leichtathletik

Mirco Schulz, Claudia Ulbricht

Reiten/Voltigieren

Emily Gottschlich, Martha Ludwig

Schwimmen

Marlin Lemke, Emma Liah Schlu-
ten, Lotta Sommerfeld

Tanzen

Dominik Bruhn, Hanna Gehlken,
Lena Jahnke, Niklas Prvanovic

Tennis

Kristin Anger, Reno Dardailon,
Werner Dederscheck
Frederike Dederscheck, Rita
Hülkamp, Stephan Rost, Alexan-
der Treffon, Christopher Treffon,
Leon Benedikt Voß

Tischtennis

Tim Brüggemann, Günter Ditt-
mann, Sybille Dittmann, Annabel-
la Dittmann, Larissa Gräwendieck,
Wolfgang Kahlert, Susanna Koglin,
Jörg Kunath, Berit Lüdemann,
Helmut Sassenhagen



Tennis A-Jugend: Lennart Boljahn, Thomas Kockmann, Marcel Kurz, Til-Maarten Schlage, Michel Zobel - Dieses Team wurde 2013 Endrundsieger der Regionsklassen und damit Aufsteiger in die Verbandsliga (höchste Klasse für Jugendliche in Niedersachsen).



Erwin Dieterle, der Mann für alle Fälle. Ohne ihn würden in der Badmintonabteilung einige Veranstaltungen ausfallen. Erwin soll nachweislich auch toll kochen können.



Zum 45. Mal hat Margret Köster bereits das Deutsche Sporabzeichen geschafft. Siegfried Bach erreichte 30 Wiederholung. Als Belohnung gab es Verzehrgutscheine der Taverne Helena

Herzlich willkommen



Neue TVV Mitglieder

Turnen

Claudia Antoni, Emma Lina Antoni, Julia Artmenko, Freya Marie Barth, Christiane Beier, Jinja Felicitas Berendt, Rieke Marit Brodersen, Sylvie Bruns, Erik Bruns, Emilia Maria Bruns, Max Ebers, Fabian Ewert, Kirsten Fellingner-Sock, Maec Gretschnann, Meike Hinsch, Carl Horatzek, Viktoria Horst, Melina Horst, Evan Jacobs, Leonard Klich, Janine Sophie Mecklenburg, Markus Müller, Victoria Müller, Owen Mundt, Tatjana Nain, Birgit Peters, Nadia Sabour, Christian Schomann, Marie Schröter, Tim Schröter, Maren Schulte-Rummel, Sofja Seizeller, Celine Sinemus, Carlotta Spring, Devin Stark, Liana Vogelsang

(alle Angaben ohne Gewähr)

Allen neuen Mitgliedern viel Spaß im TVV

Wir bieten unseren Mitgliedern über 150 verschiedene Gruppen, Kurse oder Mannschaften in 16 Abteilungen an.

Unsere Beiträge sind mit die niedrigsten in der weiteren Umgebung.



Herzlich willkommen

Sportabzeichen für die Jugend



Acht von zwölf männlichen Jugendlichen, die zur JHV eingeladen wurden, konnten für das Erreichen des Sportabzeichen geehrt werden. Es gab für alle unter anderem Kinogutscheine, gestiftet von Herrn Wagner vom Neu Wulmstorfer Kino.



Auch bei der weiblichen Jugend waren von sieben zu ehrenden Sportlern leider nur vier erschienen.



Langjährige Vereinsmitgliedschaft

Die Zahl der Sportler, die mindestens 25 Jahre im TVV sind, war groß. Leider waren jedoch nur 6 Vereinsmitglieder erschienen, um u.a. Urkunde und Anstecknadel entgegen zu nehmen. Da dieser Trend in den letzten Jahre leider zugenommen hat, wird sich das Präsidium über den Sinn dieser Ehrungen Gedanken machen.



Bild oben: Bereits 50 Jahre Vereinsmitglied: (v.l.) Reiner Rüter, Axel Uttke, Alois Werner
Bild rechts: 25 Jahre im TVV - (v.l.) Brigitte Erdmann, Jürgen Miltzaff sowie Ingrid Cordes.



TVV auf der Neu Wu Wo

Unsere Tennisabteilung wird am Sonnabend, 20.09., ab 11:00 - ca. 17:00 Uhr Softballtennis im Kleinfeld für Jedermann unter Anleitung mit Trainern anbieten.
 Feld und Zelt werden zwischen Schuh Eggers und Jack Wolfskin aufgebaut.

Zur gleichen Zeit wird vermutlich auch ein TVV-Stand aufgebaut.

Auch unsere Tanzabteilung ist mit einer Attraktion dabei.

Die Hipp-Hopp-Gruppe mit Christina Fröhlich zeigt ihr Können auf der Bühne vorm Rathaus am Sonntag, 21.09., gegen 14:00 Uhr.

Weitere Details folgen nach dem 08.09. in der lokalen Presse.

Gedanken des Fußballobmanns

Liebe Leser/innen der Vereinsnachrichten!

Die Saison 2013/2014 ist gelaufen, die neue Saison 2014/2015 ist im Herrenbereich bereits wieder gestartet.

Der Fußballsport hatte seinen absoluten Höhepunkt mit der Weltmeisterschaft in Brasilien. Der großartige Erfolg unserer Nationalmannschaft ist hinreichend gefeiert worden; der 4. Stern strahlt auf den Trikots.

Mit ein wenig Abstand möchte ich noch darauf eingehen, dass die deutsche Mannschaft mit zu den fairsten Mannschaften der Weltmeisterschaft hörte.

Also, Erfolg und Fairneß schließen sich nicht aus, sondern ergeben sich, wenn die spielerischen Fähigkeiten so überragend sind, wie es die deutsche Mannschaft, gezeigt hat.



Nun ist unsere 3. Herrenmannschaft nicht Weltmeister geworden.

Aber sie haben den Aufstieg geschafft und auf unserer letzten Vorstandssitzung haben wir im Auftrage des Fußballverbandes einen Ehrenpreis mit einem Gutschein überreicht, für die fairste Mannschaft des Kreises. Allen Beteiligten gilt im Namen des TVV unser Dank. So lässt sich der TVV gern repräsentieren.



Auf dem Kreistag des Fußballverbandes wurde darüber hinaus unsere Schiedsrichterin Juliane Drees für umsichtiges Handeln als

Schiedsrichterin geehrt. Auch das verdient unseren Dank.



Im letzten Halbjahr haben sich 6 Trainer/innen im Jugendbereich dem Trainer-Lizenz-Seminar gestellt und erfolgreich abgeschlossen. Trainer-Seminar heißt, an vier Wochenenden (jeweils am Freitag, Samstag, Sonntag und Montag) insgesamt 120 Stunden dabei zu sein und dann an einem weiteren Wochenende die Prüfung abzulegen. Mein Glückwunsch gilt Kerstin Jürgensen, Thorsten Haudert, Patrick Schuster, Gero Bardowieck, Matthias Engel und Hendrick Meyer.

Trotz dieses sehr guten Ergebnisses ist die Besetzung aller Mannschaften mit Trainern bzw. Trainerinnen ein Dauerthema.

Wir benötigen dringend Unterstützung in den Mannschaften U 13/ 2. Mannschaft, für den Jahrgang 2009 und für unsere Jüngsten im Jahrgang 2010. Wer hat Interesse? Rufen Sie mich an unter der Telefonnummer: 040 700 73 69

Ich wünsche allen Mannschaften einen guten Start in die Saison.

**> Gerhard Käse
Fußballobmann**



Wir verstehen unser Malerhandwerk...

professionell,
kreativ
werterhaltend!





Ringel
MALER MEISTER



Tel.: 040 - 74 201 747
Hier in Neu-Wulmstorf | Nincoper Deich 35

Zum
Dorfkrug



Restaurant & Partyservice

Mittags
T I S C H



Herzlich willkommen zur Mittagszeit. Wählen Sie aus unserer täglich wechselnden Mittagskarte und genießen die entspannte Atmosphäre unseres Hauses. **Unser Mittags-Spezial:** Huftsteak (ca. 160g) mit Bratkartoffeln und Zum Dorfkrug Kräuterbutter, dazu gemischter Salat mit Sylter Salatfrische, zum Abschluss Zum Dorfkrug Rote Grütze und Vanillesauce für € 10,50. Die Mittagsgerichte servieren wir montags bis freitags 12-14 Uhr. Unsere Karte bietet Ihnen weitere Spezialitäten des Hauses.





Saisonabschlussfahrt U17

Zum mittlerweile vierten Mal sind wir auch dieses Jahr wieder vom 04.07. bis 06.07.2014 nach Scharrel, Ostfriesland, gefahren. Mit insgesamt 16 Spielern und 5 Trainern/Betreuern ging es am Freitag um 15:00 Uhr los. In Scharrel angekommen, musste erst unser Zelt der Rübker Feuerwehr aufgebaut werden. An dieser Stelle vielen Dank für die Unterstützung an die Feuerwehr Rübke. Parallel zum Zeltaufbau lief allerdings das Viertelfinale Deutschland gegen Frankreich. Hier konnten wir zumindest die zweite Halbzeit sehen.

Sportlich haben wir mit 2 Mannschaften am Turnier der B-Junioren teilgenommen und die

Plätze 3 und 9 von 10 Mannschaften belegt. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht, auch wenn die Temperaturen teilweise sehr hoch waren. Einziger Wehrmutstropfen war die Verletzung unseres Spielers Tim von Hacht, der nach einem harten Zweikampf an der Außenlinie unglücklich auf den Arm gefallen ist und sich diesen leider gebrochen hat. Mit Rettungswagen und zwei unserer Betreuer wurde Tim ins Krankenhaus Friesoythe eingeliefert und noch am gleichen Tag operiert. Zum Glück könnten wir ihn am nächsten Tag wieder aus dem Krankenhaus abholen und mit nach Hause nehmen. Wir hoffen alle, dass Tim schnell wieder

gesund wird. Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma Elektro Bellut für den Pritschenwagen zum Gepäcktransport.

Durch die langen Sommerferien starten wir erst am 01.09.2014 mit dem ersten Training in die neue Saison. Jetzt als A-Jugend (U18).

Und auch die ersten Pflichtspiele folgen sehr schnell:

13.09.2014 18:30 Uhr Pokalspiel
TVV – SG Estetal
20.09.2014 13:00 Uhr Kreisliga
TVV – TSV Adendorf

Zuschauer sind wie immer herzlich willkommen.

> Heino Schönberg



17 % der Älteren fühlen sich einsam und nutzlos.

83 % nicht. Richtig fit ab 50 *

* Richtig fit ab 50 ist eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Dieser ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

Verlegung von Trainings-/Übungsstunden durch den Abriss und Neubau der Turnhalle der Grundschule an der Heide



Die vorgenommenen Änderungen gelten mit Schulbeginn nach den Sommerferien ab 11. September 2014 bis Ende der Bauphase.

Die Fußballabteilung regelt die Veränderungen für die Wintersaison intern.

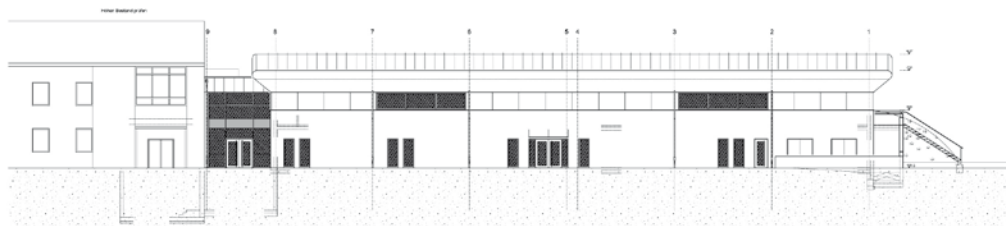
Anfang August begannen die ersten Vorarbeiten für Abriss- und Neubau der Sporthalle der GS an der Heide (Breslauer Straße). Fertig sein soll die neue 2-Feld-Halle in ca. 12 Monaten, also nach den Sommerferien 2015.

Für den TVV bedeutet das in dieser Zeit, den Wegfall einer Sport-

halle, in der zum größten Teil die Turnabteilung ihre Trainingszeiten hatte. Das TVV-Präsidium hat in mehreren Sitzungen mit allen betroffenen Abteilungen einen neuen Hallenplan erstellt, und soweit wie möglich alle Gruppen in anderen Neu Wulmstorf Sporthallen untergebracht. Es

bleibt allerdings nicht aus, dass in dieser Zeit alle Abteilungen enger zusammenrücken müssen und sich ggf. auch auf verkürzte Übungszeiten einstellen müssen.

Auf der rechten Seite kann jeder Betroffene sehen, wo und wann nun seine Übungsstunde stattfindet. 



Die neue Halle wird von den Ausmaßen fast so groß sein wie die Gymnasiumhalle. Der untere Teil ist teilbar. Im oberen Teil entstehen (auch teilbar) weitere Übungsräume, die evtl. auch in den Vormittags-

stunden nutzbar sein werden. Die Halle ist behindertengerecht konzipiert, so dass vom Keller bis zum Obergeschoss mittels Fahrstuhl alles erreicht werden kann. Auf der Bauskizze ist links das alte Schulge-

bäude, welches sich auf dem Foto oben links hinter der Halle befindet. Die Halle wird somit um 90° gedreht errichtet.

Weitere Infos in den nächsten Vereinsnachrichten 

Bisher Gymnastikraum Grundschule an der Heide

Tag	Zeit	Gruppe	Übungsleiter bisher	verlegt nach	Zeit	Übungsleiter neu
Di	16.30-17.30	Fitness	Frau Thans	6	gleiche Zeit	Frau Thans/Frau Flügge
	17.30-18.30	Fitness	Frau Thans	6	gleiche Zeit	
	18.30-19.30	Fitness	Frau Thans	6	gleiche Zeit	
	19.30-20.30	Turnen	Frau Thans	entfällt		
Mi	16.30-18.00	Radsport	Herr Neumann	10	gleiche Zeit	
Do	14.00-14.45	Ballett 4 - 5 J.	Frau Thans	5	gleiche Zeit	
	14.45-15.30	Ballett 6 - 8 J.	Frau Thans	5	gleiche Zeit	
	15.30-16.15	Ballett 4 - 5 J.	Frau Thans	5	gleiche Zeit	
	16.15-17.00	Jazzdance 9 - 13 J.	Frau Thans	5	gleiche Zeit	

Bisher Turnhalle Grundschule an der Heide

Tag	Zeit	Gruppe	Übungsleiter bisher	verlegt nach	Zeit	Übungsleiter neu
Mo	15.00-16.00	Kinder 4 - 6 J.	Frau Bröhan	3	15.30-16.30	Frau Köster/Frau Bröhan
	16.00-17.00	Kinder 7 - 10 J.	Frau Bröhan	3	16.30-18.00	
	17.00-18.30	Gymnastik Damen	Frau Schacht	4	17.00-18.15	Frau Köster
	18.30-20.30	Body-Gym	Frau B.Martens	8	18.30-20.00	
	20.30-22.00	Turnen	Frau B.Martens	entfällt		
Di	15.00-16.00	Kinder 3 - 5 J.	Frau Lock	3	15.00-16.15	Frau Dieckmann
	16.00-18.00	Kinder 6 - 8 J.	Frau Lock	3	16.15-17.30	Frau Lock
		(Gruppe wurde geteilt)		3	17.30-19.00	Herr Fischer
	18.00-19.15	Damen ab 50 J.	Herr Penner	6	Do. 16.30-18.00	Frau Gnauck
	19.15-20.30	Gymnastik Damen	Frau Flügge	8	Do. 19.15-20.30	
Mi	20.30-22.00	Turnen	Frau Thans	entfällt		
	15.00-16.00	Kinder 3 - 5 J.	Frau B.Martens	3	Do. 14.30-16.00	
	16.00-17.00	Eltern/Kind 2 - 3 J.	Frau B.Martens	3	Do. 16.00-16.45	
	17.00-17.45	Pampers-Gr. 1- 2 J.	Frau B.Martens	3	Do. 16.45-17.30	
Do	17.45-19.00	Flexi Bar	Frau B.Martens	3	Do. 17.30-18.30	
	20.00-22.00	Basketball	Frau M.Martens	6	20.30-22.00	

Anmerkung:

- 3 Grundschule am Moor, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 34, Turnhalle
- 4 Grundschule am Moor, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 34, Gymnastikraum im Keller
- 5 Grundschule am Moor, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 34, Aula
- 6 Hauptschule Vossbarg, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 23, Turnhalle
- 7 Hauptschule Vossbarg, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 23, Gymnastikraum
- 8 Realschule, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 20, Turnhalle
- 10 Sportzentrum Bassental, Wulmstorfer Str. 99, Fitnessraum

ohne Gewähr/Änderungen vorbehalten

Informationen für Teilnehmer beim Rehasport/Funktionstraining

Ihr Arzt hat Ihnen eine Verordnung für Rehasport/Funktionstraining ausgestellt (ein rosa-grünes Din A4 Blatt mit der Nummer 56).

Das weitere Vorgehen

Auf der Rückseite des Verordnungsblattes muss der Verein eingetragen werden, zu dem Sie gehen möchten – entweder mit einem Stempel aus der Geschäftsstelle oder handschriftlich und Sie als Versicherter unterschreiben in dem Feld daneben. Dann muss die Verordnung zur Genehmigung bei der Krankenkasse vorgelegt werden. Sobald die Genehmigung erteilt ist, können Sie an den Gruppen teilnehmen. Der Verein benötigt zur Abrechnung die genehmigte Verordnung und (falls vorhanden) das Anschreiben der Krankenkasse.

Wie oft wird Rehasport verschrieben?

In der Regel wird Rehasport nur einmal verschrieben. Der Rehasport soll eine Hilfe zur Selbsthilfe sein und das Ziel ist, die Patienten dadurch zu regelmäßigem Sport und regelmäßiger Bewegung zu motivieren. Durch verschiedene Diagnosen ist es je nach Krankenkasse möglich, Folgeverordnungen genehmigt zu bekommen.

Was ist Rehabilitationssport?

Rehasport kann als Fortsetzung einer ambulanten/stationären Rehabilitation eingesetzt werden: die Versorgungskette Akutversorgung-Rehabilitation-Physiotherapie wird durch eine bewegungsorientierte Therapie ergänzt. Auch für Menschen mit chronischen Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat ist der Rehabilitationssport ein adäquates Mittel zu Schmerzlinderung und zur Steigerung des Wohlbefindens.

Für wen ist Rehasport geeignet?

Rehabilitationssport ist für jeden Patienten geeignet, der Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat hat. Dabei ist es unabhängig vom Alter des Patienten.



*Christiane Beier, Leitung Reha-Gruppe *)*

Müssen Sie selber etwas zuzahlen?

Die gesetzlichen Krankenkassen zahlen die reine Gymnastik zu 100%, der Patient muss keine Zuzahlung leisten.

Kassen genehmigen den Rehasport?

Alle gesetzlichen Krankenkassen und die deutsche Rentenversicherung genehmigen den Rehasport. Grundlage dafür ist die Rahmenvereinbarung, die zwischen den gesetzlichen Krankenkassen und dem Behindertensportverband geschlossen wurde.

Was müssen Sie zur Gymnastik mitbringen?

Verordnung samt Anschreiben, normale Sportbekleidung, Turnschuhe oder Stoppersocken, ein Handtuch und etwas zu trinken.

Wie lange dauert die Rehasport-Übungseinheit?

Die Dauer einer Rehasport-Übungseinheit beträgt 45 Minuten.

Welcher Arzt betreut im Hintergrund die Gruppe?

Man kann sich z.B. an Dr. Rainer Krause aus der chir. Praxis Dr. Bata wenden.

Die Mitgliedschaft im TVV Neu Wulmstorf ist nicht notwendig!!

Die Gruppe am Montag, 14:00-14:45 Uhr, ist zurzeit ausgebucht.

Der TVV sammelt allerdings Anmeldungen für Gruppen um 15:00 - 15:45, 16:00 - 16:45 und 17:00 - 17:45. Somit gibt es jetzt auch Zeiten für Berufstätige. Ab 6 Anmeldungen kann eine Gruppe starten.

TVV Geschäftsstelle:

Wulmstorfer Str. 99, Tel. 040-709 705 00

Email: info@tvv-neuwulmstorf.de

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 12.00 + 16.30 - 20.00.

Mi. 9.00 - 12.00, Do. 17.00 - 20.00 Uhr

Christiane Beier, Tel. 04186 - 891 608

Email: christiane.beier@ewetel.net

***)** Frau Beier ist Physiotherapeutin und Heilpraktikerin sowie Übungsleiterin B-Rehasport. Sie ist auch erreichbar über die Physiotherapie Praxis Corinna Neumann: Bahnhofstraße 22, 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 0177 / 5836911, Email: physio.neumann@hotmail.de

[illegible]



Endlich konnten wir unsere alle zwei Jahre stattfindende Ausfahrt antreten. Im letzten Jahr musste die planmäßige Fahrt leider verschoben werden.

Am Freitagmorgen, dem 2. Mai 2014, war es endlich so weit. Auf dem S-Bahnhof Neu Wulmstorf traf sich eine Gruppe Frauen und freute sich auf ein schönes Wochenende. Wie immer haben wir uns auf Margrets Planung verlassen – wir vertrauen ihr blind!

Alle waren pünktlich da und so konnte die Fahrt mit der S-Bahn zum Hauptbahnhof Hamburg losgehen. Dort hatten wir noch viel Zeit bis unser Zug nach Flensburg endlich abfahren konnte. Margret hatte mit ihren Heinzelmännchen für jeden ein Lunchpaket zubereitet, damit wir unterwegs nicht verhungern mussten. Vielen Dank liebe Heinzelmännchen.

In Flensburg landeten wir pünktlich bei schönstem Sonnenschein. Die Taxen warteten, damit sie uns in die Jugendherberge bringen konnten (etwas Luxus muss ja sein). Von Margret war alles so perfekt geplant, dass die Fahrräder schon bereit standen und wir gleich zu

einer Stadtbesichtigung aufbrechen konnten. Also schnell die Koffer auf die Zimmer bringen und dank der Hilfe eines Herbergsmitarbeiters hatte jede ein Fahrrad, mit dem sie mehr oder weniger gut klar kam.

Auf dem Weg in die Innenstadt wurde der Wasserturm im Osten Flensburgs bestiegen. Einige fuhren mit dem Fahrstuhl empor, aber es gab viele, die die 135 Stufen zu Fuß zurücklegten. Von dort oben hatten wir den besten Rundblick – Margret hatte sich gut vorbereitet und konnte uns die Geschichte des Wasserturms berichten. Das nächste Ziel war dann die Innenstadt. Wir begannen unseren Rundgang am Nordertor, das Wahrzeichen Flensburgs. Bis 1795 war es die nördliche Begrenzung der Stadt. Unser Weg führte uns weiter durch die Norderstraße mit Marienkirche,

das Eckner Haus (das Geburtshaus von Hugo Eckner, einem berühmten Luftfahrtpionier). Wir standen vor verschiedenen Rumhäusern, bewunderten die zahlreichen Hinterhöfe. Diese erreicht man durch kleine Gassen. Unter anderen den Olaf-Samson-Gang, wo früher Schiffer und Handwerker wohnten und später ein Vergnügungsviertel der Stadt war. In der Norderstraße zwischen den Hausfassaden hingen an Drahtseilen, die noch aus Zeiten der alten Straßenbahn herrührten, Schuhpaare an langen Schnürsenkeln. Es gibt verschiedene Versionen für diese Sitte – eine sagt: Schuhkäufer entledigten sich elegant der alten Galoschen, nachdem sie sich in einem Skat-Shop neu eingekleidet haben. Das war vor gut vier Jahren, als es sich fortan zu einer Eigendynamik entwickelte.

Wochenendausfahrt nach Flensburg

mit der Turngruppe von Margret

Wir stiegen auf den Museumsberg und genossen von hier oben die Aussicht über die Innenstadt. Margret führte uns auf dem Rundgang durch die Flensburger Altstadt zu vielen markanten Sehenswürdigkeiten. Sie war eine gute Stadtführerin.

Nach dem guten Abendessen in der Jugendherberge ließen wir den ersten Besichtigungstag am Abend in fröhlicher gemeinsamen Runde ausklingen.

Am Samstagmorgen begrüßte uns schon ganz früh die Sonne, also war auch unsere Laune gut und wir starteten nach einem ausgiebigen Frühstück zu unserer Tages tour zum Wasserschloss Glücksburg. Wer nun glaubt, der Weg führt uns direkt dorthin, der kennt unsere Margret nicht. Über die Marineschule, das Strandbad Solitude, Jachthafen und Leuchtturm ging es zeitweise auf dem Wanderweg. Wir haben die Fahrräder auch mal geschoben, denn bis zur Holnis Spitze ging es bergauf. Holnis ist eine Halbinsel, die sich auf einer Länge von 6 km nordöstlich der Stadt Glücksburg in Schleswig Holstein in die Flensburger Förde erstreckt und zum Stadtgebiet Glücksburg gehört. Auf der Halbinsel befinden sich eine Steilküste und eine Salzwiese mit einer bedeutenden Brutkolonie für Seevögel. Dann ging es weiter Richtung Wasserschloss. Unterwegs konnten wir Pausen zur Stärkung und einen kurzen Spaziergang machen. Wir genossen den Sonnenschein, dann war der Wind auch nicht ganz so kalt mehr.

Endlich hatten wir unser Ziel: das Wasserschloss in Glücksburg erreicht. Das Schloss gehört zu den



Wasserschloss Glücksburg



Auch Schieben gehört zum Radfahren



Schuhe auf der Leine in Flensburg

Turnen: Hamburg - Dänemark und zurück

bedeutendsten Schlossanlagen in Nordeuropa. 1582 bis 1587 wurde es im Auftrag von Herzog Johann dem Jüngeren erbaut. Vorher stand an diesem Ort ein mittelalterliches Rudekloster der Zisterziensermönche. An diesem Samstag fanden in der Schlosskirche Trauungen statt, die wir miterleben durften.

Wir machten uns auf den Rückweg zur Jugendherberge – die Sonne versteckte sich hinter Wolken und es wurde auch kühl. Im tiefsten Wald, an einer Wegsteigung (wusstet ihr, dass die Gegend da oben hügelig ist?) hatte eine Teilnehmerin unserer Gruppe das Pech, das ihre Fahrradkette riss. Was nun, wir hatten so gut wie kein Werkzeug, aber Glück im Unglück. Ein Ehepaar kam auf seinen Fahrrädern vorbei und jemand fragte den Mann, ob er Ahnung von Fahrrädern hat. Unser großes Glück: er hatte und auch das Werkzeug. So hat er den Schaden behoben. Das Fahrrad fuhr anschließend besser als vorher.

Wir sind alle heil in der Jugendherberge gelandet. Nach einem

leckeren Abendbrot (warm und kalt) ließen wir auch diesen Abend ausklingen. Es wurde nicht spät, weil in der Nähe zum Feiern keine Möglichkeiten waren. Wir waren alle auch ein bisschen müde.

Der Sonntagmorgen war nicht so sonnig. Wir mussten ja auch langsam unsere Sachen wieder zusammen packen. Die Betten wieder abziehen und die Zimmer besenrein verlassen. Aber wir hatten noch auf der anderen Seite der Förde eine Radtour nach Dänemark auf dem Plan. Über die Ortsteile Klues, Harrislee und Kupfermühle ging es bis an die Grenze bei Krusa. Zum Ausklang war es eine einfache Radtour am Wasser entlang. Der Rückweg führte uns wieder in die Flensburger Altstadt, denn wir hatten am Freitag nicht alles gesehen. Margret wollte uns gerne die Rum-Manufaktur Braasch zeigen. Die Enttäuschung war groß, dass diese am Sonntag geschlossen war. Aber siehe da, die Tür zum Innenhof wurde geöffnet und wir konnten den guten Mann überreden auch den Laden zu

öffnen. Es gab einige Kostproben und einige nahmen ein nasses Andenken für zu Hause mit.

Nun ging es langsam wieder zurück. Wir besichtigten noch die größte Kirche der Stadt, die St. Nikolai-Kirche. Das Bronzetaufbecken ist aus dem 15. Jahrhundert. Das größte Kunstwerk ist aber die Orgel mit einer Renaissance-Orgelfassade von Ringingk 1609. Wirklich sehenswert.

Nach einem Mittagessen in einem urigen Lokal in den Hinterhöfen traten wir die Rückfahrt zur Jugendherberge an, um die Fahrräder wieder abzuliefern. Die bestellten Taxen standen schon bereit und fuhren uns zum Bahnhof und für uns endete so unser schönes Wochenende. Als wir um 21.00 Uhr in Neu Wulmstorf landeten, hatten wir sehr schöne Stunden erlebt.

Margret, du hast wieder alles prima organisiert und dir viel Arbeit gemacht.

Wir alle sagen - D A N K E -

> Sabine Fischer



H *haustechnik* **H** *heinemann*

Meisterbetrieb



TV- & Elektrofachgeschäft • Elektro- & TV-Installation
Hausgerätekundendienst • Reparatur von Fernsehgeräten



Bahnhofstraße 36-38 • 21629 Neu Wulmstorf • Telefon 040-700 82 68
www.haustechnik-heinemann.de

Ehrung für Edith Pollock

Auf der Sportabzeichenprüferta-
gung des KSB Harburg-Land in
Brakel wurde Mitte April Edith
Pollock für ihre 50jährige Täteikeit als
Sportabzeichenprüferin ausgezeich-
net. Bernd Wolf (KSB) überreichte
neben der Ehrungsurkunde des
Landessportbundes Niedersachsen
auch die Ehrennadel des KSB.

Obwohl die Bedingungen für
die Erlangung des Sportabzeichens
2013 reformiert wurden, sind schon
wieder diverse Änderungen im
Leistungskatalog vogenommen
worden. Wenn man bedenkt, dass
der TSV Auetal 252 Prüfungen abge-
legt hat, ist beim TVV bei der Ver-
einsgröße von ca. 3200 Mitgliedern
noch ein gewaltiger Nachholbedarf



Edith Pollock - seit 50 Jahren Sportabzeichenprüferin im TVV

zu verzeichnen. Beim TVV waren es im Jahre 2013 etwa 115 Einzel- und 12
Familienprüfungen.

Wer Interesse hat, kann sich bei der Geschäftsstelle des TVV Neu
Wulmstorf melden oder direkt bei Holger Neun, Tel.: 040 / 700 83 75, eMail:
sportabzeichen@tvv-neuwulmstorf.de.

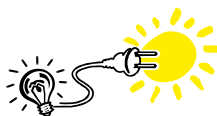
Die Leistungen müssen innerhalb eines Kalenderjahres erreicht werden. 

MB Sanitärtechnik – Michael Brassait

**Komplett-
Badsanierung**

Sanitärarbeiten

Klempnerarbeiten



Photovoltaikanlagen

**Reparatur, Einbau
u. Wartung von
Heizungsanlagen**



040/700 74 08
www.mb-sanitaertechnik.de

Auftritte am 1. Mai und beim Schützenfest



Tanzabteilung macht Werbung in eigener Sache

Neuer Disco-Fox Anfängerkurs am 23. September

Auf allen Feiern wird Disco-Fox getanzt. Wir starten am 23. September mit einem neuen Anfängerkurs. Die Tanzabteilung des TVV Neu Wulmstorf bietet seit Jahren im Februar und September erfolgreich Anfängerkurse an. In diesen Tanzkursen lernt man die Grundschriffe des Disco-Fox und einige leichte Figuren. Der Kurs findet an fünf Übungsabenden immer dienstags 19:00 - 20:30 Uhr statt.

Die Termine sind: 23.9./ 30.9./ 7.10./ 14.10. und 21.10.

Getanzt wird in der Aula der Grundschule am Moor in der Ernst-Moritz-Arndt-Straße 34. Die Gruppe ist offen für Paare ab 18 Jahre. Die Kurskosten betragen pro Paar 50,- €.

Sollte ein entsprechendes Interesse bestehen, so könnte auch ein Folgekurs angeboten werden, in dem das Erlernte gefestigt und vertieft wird.

Modern Line Dance

Beim Modern Line Dance wird zu modernen Liedern getanzt, ohne Stiefel und Hut, im lässigen Outfit. Unsere zwei Line Dance-Gruppen tanzen dienstags und mittwochs jeweils von 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Toller Auftritt auf dem Rathausplatz am 1. Mai

Am 1. Mai haben unsere beiden Line Dance Gruppen gemein-



sam auf dem Rathausplatz eine 30 Minuten Vorführung ihres Könnens gezeigt. Die vielen Zuschauer waren begeistert.

Schon ein Blick in die Gesichter der Tänzer ließ erkennen, welchen Spaß sie dabei hatten.

Nach der Aufführung gab es für die 18 Line Dancer, die auf der Bühne getanzt haben,



ein gemütliches Beisammensein im Rathaus mit Kaffee und Kuchen.

Hip Hop Street style, Cheerleading, Tanzen wie die Stars.

Der Kindertanzkurs Hip-Hop mit Christina ist ein mega Erfolg. Jetzt haben wir vier Kinder- bzw. Jugend-Gruppen in der Tanzabteilung. Getanzt wird am Freitag- nachmittag von 15:00 - 19:00 Uhr

Einen ersten öffentlichen Auftritt gab es beim Kinderschützenfest am Samstag den 20.7. Hier haben die Hip-Hop- und die Fun-Dance-Gruppe ihren Spaß und ihr Können gezeigt.

Der nächste öffentliche Hip-Hop Auftritt findet am Samstag, den 20.9., auf der NeuWuWo statt.

Der Disco Fox

für Fortgeschrittene mit vielen neuen Tanzfiguren findet einmal im Monat statt. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist eine vorherige Teilnahme am Disco Fox Anfängerkurs.

Salsa und Tango Argentino

ist ebenfalls einmal im Monat. Am 14.9. endet die Sommerpause für diese Kurse.

Zusätzlich gab es am 9.8. einen gemütlichen Übungsabend im Bassental für die Tänzer aus den drei oben genannten Kursen.



Erfolgreicher und begeisternder Auftritt der Hip-Hop-Gruppe auf dem Neu Wulmstorfer Schützenfest

Tanzbegeisterte Wieder-einsteiger Standard und Lateintänze

Wenn Sie die Grundschrirte kennen und/oder bereits einmal einen Tanzkurs in einer Tanzschule belegt haben, nun in Neu Wulmstorf tanzen möchten und sich einmal in der Woche

mit Gleichgesinnten treffen möchten, dann sind Sie beim TVV Neu Wulmstorf genau richtig. Wir haben zurzeit 6 Tanzgruppen. Unabhängig von den Vorkenntnissen können tanzbegeisterte Paare jederzeit bei uns "reinschnuppern" und in bestehende Gruppen einstei-

gen. Da wir alle Freizeit tänzer sind, zeigen unsere Tanztrainer die Schritte ohne Stress. Neue Schritte werden so häufig wiederholt, dass man auch dann nicht den Anschluss verliert, wenn man mal einige Male nicht zum Tanzen kommen kann.



> Rita Adden/Helmut Fuchs

Unsere Mitgliedsbeiträge



Der Mitgliedsbeitrag beträgt monatlich:

Erwachsene	10,00
Kinder, Jugendliche, Studenten, Lehrlinge, Wehrpflichtige	4,50
Rentner (ab 65 J.)	6,00
Passive	6,00
Familien	20,00

Es wird ein Monatsbeitrag als Aufnahmeantrag erhoben. Zahlung vierteljährlich per Bankeinzug.

Für folgende Sportarten gilt ein monatlicher Zusatzbeitrag:

Ballett	5,00
Basketball	3,00
Fußball	3,50
Handball	5,00
Handball (Familien)	max. 12,00
Jazz-Tanz	5,00
Joga	5,00
Judo/JuJutsu	5,00
Karate	4,00
Radsport	1,00
Schwimmen	4,00

Show-Dance	5,00
Tanzen	5,00
Badminton Schüler/Jugend	2,50
Erwachsene	3,00
punktsp. Erwachsene	7,00

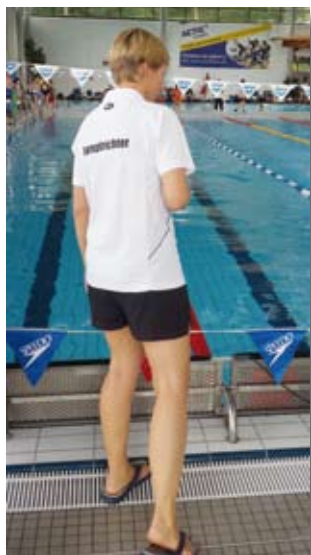
Für folgende Sportart gilt ein vierteljährlicher Zusatzbeitrag:

Tennis Erwachsene	25,00
Tennis Kinder/Jugend	12,50

Der Vereinsaustritt ist nur schriftlich mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zum 31. 12. möglich.

Teilnahme an einem Schwimmwettkampf ohne nass zu werden?

Gibt's nicht? - Doch: ... bei den Niedersächsischen Landes-Mastersmeisterschaften in Goslar!



Kampfrichterin Annette Wegener

In den Vereinsnachrichten wird oft von den sportlichen Erfolgen unserer Mitglieder aller Abteilungen berichtet. Aber zu vielen Wettkämpfen gehören nicht nur Sportler und Trainer – sondern auch Kampfrichter, die von den teilnehmenden Vereinen für die Wettkämpfe zu stellen sind.

Schwimmen ist ein Wettkampfsport mit einem sehr großen Kampfgericht. So sind nicht nur die Zeitnehmer wichtig, sondern

um das Becken verteilen sich auch Schwimmrichter, Wenderichter und das Zielgericht. Dazu kommen Sprecher, Starter, Schiedsrichter sowie Leute, die das Protokoll schreiben und Urkunden drucken. Es kommen schnell mal über 20 Personen zusammen, die man zur Durchführung eines Wettkampfes benötigt! Je nach Anzahl der Starts wird die von einem Verein zu stellende Anzahl der Kampfrichter geregelt. Wer diese nicht mitbringt, zahlt eine (hohe) Strafe.

Daher sucht die Schwimmabteilung auch ständig Personen, die bereit sind diese Tätigkeit zu übernehmen. Oftmals machen die Eltern von Wettkampfkinder diesen Job. Hört das Kind mit dem Schwimmen auf, bricht leider meist auch das Elternteil weg. Aus dem Masterbereich (ab Altersklasse 20) haben einige Aktive die vom Verein bezahlte Ausbildung durchlaufen, um die Mannschaft bei Wettkämpfen unterstützen zu können. So auch ich.

Deshalb fuhr ich zu den Landesmeisterschaften der Masters am 24.05.2014 in Goslar mit, ohne selbst zu starten – und somit auch nicht nass zu werden. Zumindest in der Theorie! Dazu später mehr...

Ich wurde in der Kampfgericht-

setzung vor dem Wettkampf als Zeitnehmer eingeteilt. Weil es in Goslar eine Landesmeisterschaft war, wurde gleichzeitig manuell und elektronisch mit Backup gestoppt: also in jeder Hand ein Knöpfchen... Hätte ja sein können, dass jemand einen Rekordversuch unternehmen möchte. Die geschwommenen Zeiten werden sofort auf der Startkarte und im Meldeergebnis dokumentiert und dann an den Protokollführer weitergeleitet. Von den drei gestoppten Zeiten wird zunächst die elektronische Zeit genommen. Bei „Unstimmigkeiten“ wird als nächstes die Backup-Zeit betrachtet. Im Notfall entscheidet die handgestoppte Zeit. Davon kriegt man als Zeitnehmer aber nichts mit, denn es geht Schlag auf Schlag und schon steht der nächste Starter auf dem Block.

Das mit dem Nicht-nass-werden ist als Zeitnehmer leider nicht ganz so einfach. Zum einen sind da die Rollwende, bei denen der Schwimmer seine Beine mit Schwung umschlägt und man als Zeitnehmer so oft eine Wasserfontäne abbekommt. Dieser kann man auch nicht ausweichen: als Zeitnehmer ist man gleichzeitig Wenderichter und muss die geschwommene Wende genau kontrollieren, um zu sehen, ob das Wendebrett richtig getroffen wurde!

Zum anderen gibt es spezielle „Master-Starts“ von oft fülligeren Teilnehmern: diese zeichnen sich oft weniger durch Eleganz aus, sondern gleichen vielmehr einem altmodischen „Bauchklatscher“. Das ist dann wieder eine unfreiwillige Dusche...

Aber es gibt auch schöne Momente als Kampfrichter. So fanden in Goslar in den Pausen die Siegereh-



v.l.: Julia Oldehaver, Volker Beyer, Alina Lorenzen und Jens Wegener

rungen statt. In dieser Zeit durfte das Kampfgericht sich an einem tollen, riesigen Buffet bedienen, welches Mitglieder des MTV Goslar hergerichtet hatten. Während die aktiven Schwimmer sich auf Ihre Starts vorbereiteten und in Bananen und Müsliriegel bisßen, konnte ich es mir richtig gut gehen lassen und mir in Ruhe die Siegerehrungen anschauen.

Obwohl es sich um die niedersächsischen Meisterschaften der Masters handelte, haben unsere aktiven TVV-Schwimmer sich gegen die großen Vereine aus Hannover, Osnabrück, Wolfsburg, Braunschweig usw. sehr achtbar geschlagen!

Hier die Ergebnisse: **Alina Lorenzen** (AK20) erreichte über 50m Rücken in 0:34,73 den 2. Platz. Über 100m Brust und 200m Lagen verpasste sie mit jeweils einem 4. Platz nur knapp das Treppchen. **Julia Oldehaver** (AK20) gewann je eine Bronzemedaille über 100m Brust und 50m Freistil sowie den 5. Platz über 50m Rücken und den 7. Platz über 200m Lagen. **Volker Beyer** (AK45) konnte ebenfalls zwei Bronzemedailen mit nach Hause

nehmen: über 200m Lagen und 100m Schmetterling. Den 6. Platz erreichte er über 100m Brust. **Jens Wegener** (AK50) schwamm die 50m Freistil in 0:29,41 am schnellsten und wurde Landesmeister in seiner Altersklasse! Über 200m Freistil und 100m Schmetterling holte er jeweils die Silbermedaille.

Zusammen starteten alle vier schließlich noch in der 4x50m Lagen Mixed-Staffel. In der AK 120+ hängten sie auch namhafte Teams ab und sicherten sich den 2. Platz in 2:17,20!

Insgesamt war es sowohl für die aktiven Schwimmer als auch für mich als „aktive Kampfrichterin“ eine rundum gelungene und spannende Veranstaltung!

Sollte jemand nun Interesse an der Ausbildung/Tätigkeit als Kampfrichter haben, kann Sie oder Er sich jederzeit beim Abteilungsleiter Jörg Lorenzen oder auch in der Geschäftsstelle melden. Und wer Lust hat mit uns zu trainieren, kommt einfach in der Schwimmhalle vorbei. Wir freuen uns immer sehr auf neue Gesichter!

> Annette Wegener



Bergedorf

Belo Horizonte

Barbados

Bodrum

...egal, wo der Urlaub hinführt - wir sind vorher da!

www.tvv-neuwulmstorf.de

Punktspiele Erwachsene ein Jahr zum Jaulen

Mit hohen Erwartungen ging man in 2014 bei den Erwachsenen in die Punktspielsaison. Leider erfüllten sich die Ambitionen nicht und man konnte auch noch 2 Abstiege verzeichnen. Die Herren hatten das Ziel Aufstieg. Bis zum kurz vor Saisonende sah es auch danach aus. Verstärkt aus den Junioren wurden nach einem Unentschieden zum Beginn 3 Siege eingefahren und damit die Tabellenführung. Leider hatte Lauenbrück dann die Idee, ihre Herrenmannschaft zu einem Großteil durch die Landesligamannschaft der Herren 30 zu ersetzen, was eine deutliche Niederlage zur Folge hatte. Die Niederlage gegen Nordheide im Anschluss hatte da nur noch einen faden Beigeschmack. Letztendlich aber auch eine sehr starke Gruppe, bei der selbst der Absteiger mit 2 Siegen und 1 Unentschieden seinen Hut nehmen musste.

Ein gutes Foto

passt auf jedes Titelbild der Vereinsnachrichten!

„Knips mal wieder!“

Bei den Herren 40 gab es ein „kennen wir schon“. Die erste Mannschaft litt wie in 2013 an Verletzungen und Urlaubszeiten. Somit nur der 3. Platz mit nur einer Niederlage. Bei der Zweiten sollte

man die Tabelle umdrehen, um oben zu stehen. Die gute Stimmung in den Teams litt allerdings nicht darunter und in 2015 wird ein erneuter Anlauf unternommen, um den Aufstieg einer Mannschaft in die höhere Klasse zu ermöglichen.

Die Damen fanden sich in einer neuen Konstellation zusammen. Verstärkt durch Spielerinnen vom TCSE sollte zumindest die Klasse gehalten werden. Es reichte leider nicht. Auch 2 Unentschieden und ein Sieg halfen nicht, um das Saisonziel zu erreichen.

Ganz arg erwischte es die Damen 50. An sich eine starke Mannschaft geht es als Tabellenletzter eine Klasse tiefer. Es gelang einfach nicht, an den Terminen die vermeintlich besten Spielerinnen auf den Platz zu bekommen. Wenn man aus den 3 Unentschieden den einen oder anderen Sieg hätte machen können, wäre der Klassenerhalt kein Thema gewesen. Aber in 2015 wird es wieder aufwärts gehen.

Somit eine unglückliche Saison aber auch eine Basis für die Planungen für 2015. Gerade bei den Damen und Herren wird sich einiges tun, da aus der Jugend einige Spieler nachrücken werden. Bei den Herren wird es wahrscheinlich eine 2. Mannschaft geben. Hoffen wir darauf.

> Frank Kockmann



Gruppenbild aller Teilnehmer der Stadtpunktspiel



Timon Kurland (rechts)



Stella Teige (links)



Stadtmeisterschaft in Buxtehude

Timon räumt ab

Bei den diesjährigen Tennis Stadtmeisterschaften in Buxtehude stellte der TVV mit 11 Teilnehmern die größte Anzahl der Spieler und Spielerinnen. Ging es auch darum erste Turniererfahrung zu sammeln und sich mit anderen Jugendlichen aus dem Umkreis zu messen.

Und die Jungen und Mädchen machten es prima. Alle konnten ihre Erfolgserlebnisse feiern und hatten vor allen Dingen eine Menge Spaß. Besonders hervorzuheben ist der Erfolg von Timon Kurland.

Bei den Junioren B setzte er sich in allen Spielen durch und wurde verdient Stadtmeister in seiner Altersklasse. Stella Teige bestätigte ihre Spielstärke und wurde Dritte in der Altersklasse U21. Und bis zu den 21 sind es bei ihr eigentlich noch 5 Jahre. Michel Zobel erkämpfte sich den 3. Platz bei den U21 Junioren und da fehlen immerhin noch 7 Jahre bis zur Altersgrenze. Die anderen Teilnehmer tummelten sich nach Auftaktniederlagen in der jeweiligen Nebenrunde. Marcel Kurtz machte es kurz und gewann bei den U21 die B-Runde. Frederike Dederscheck erreichte nach einer unglücklichen Niederlage in der Hauptrunde den 2. Platz in der B-Runde.

Leider waren einige Spieler und Spielerinnen auf Grund von Punktspielen in der Liga verhindert, was weitere Pokale nicht möglich machte. Aber das ist damit nur aufgeschoben und nicht aufgehoben.

> **Frank Kockmann**



Sommerfest

Nach längerer Zeit zeigten sich die Herren 40 II für die Ausrichtung des diesjährigen Sommerfest verantwortlich. Dieses Jahr ca. 2 Monate früher als sonst und bei bestem Wetter, amüsierten sich mehr als 40 Mitglieder im Klubheim Am Bach. Die Dekoration war einfach unter dem Motto „häng hin, dass passt schon!“ oder nach der Frage „wollst Du feiern oder gucken?“ Während Frauen wohl mehr zur Detailtreue neigen, nennen es Männer mittleren Alters Effizienz. Trotzdem chick! Im Vordergrund stehen Themen wie gutes Essen, nette Getränke und noch bessere Musik. DJ Reno Dardillon gelang es immer wieder für eine volle Tanzfläche zu sorgen und sich von der Textsicherheit, gerade bei den jüngeren Anwesenden, bei aktuellen Hits, Schlagern und Mallorca (eigene Rubrik) zu überzeugen.

Für Verwirrung sorgte anfangs die Anlieferung des Buffets. Vom Timing perfekt, fehlte 2/3 der Bestellung, was sich erst einmal niemand erklären konnte. Kurz bevor man eine große Pizzabestellung in Auftrag geben wollte, erschien dann aber auch der Rest in Form von Braten, Fisch und Salaten. So ging dann gegen 2 Uhr nachts ein sehr schöner Abend zu Ende, auch wenn einige Hartgesottene gerne noch ein wenig länger gefeiert hätten. Erste Spieler der Herren 40 haben sich schon bereit erklärt, auch in 2015 die Verantwortung zu übernehmen. Ob die Damen das zulassen, wird sich in den nächsten 10 Monaten klären..

> **Frank Kockmann**



Frederike Dederscheck (rechts)



Marcel Kurtz (rechts)

Tennisjugend erfolgreich

Die Punktspiele der Jugendlichen der TVV-Tennisabteilung sind erfolgreich zu Ende gegangen.

Auf Grund des Alters mussten einige Jugendliche in höheren Altersklassen spielen. Bei den A-Junio-

Gut gegessen!

Dann waren Sie in einer Gaststätte, die in den Vereinsnachrichten wirbt!

rinnen wurde eine weitere Mannschaft gemeldet und die Mädchen bzw. jungen Damen machten ihre Sache mehr als gut.

Die 1. Mannschaft der Juniorinnen A erzielte einen guten Platz im Mittelfeld, was auf Grund des Alters

und der Spielklasse, Bezirksliga, Respekt erfordert. Herausfordernd waren dabei die großen Entfernungen für die Mädchen, ging es doch gegen Delmenhorst, Varel und Bexhövede. Die 2. Mannschaft sicherte sich mit 2 Siegen einen guten Platz im Mittelfeld und kopierte damit das Ergebnis aus 2014. Die neu geschaffene 2. Mannschaft schaffte auf Anhieb einen vorderen Platz, mit dem sie wohl auch nicht gerechnet hatte. Auf alle Fälle eine gute Basis, um auch in 2015 zumindest 2 Mannschaften auf solide Beine zu stellen. Das Alter macht es erforderlich.

Gruppensieger wurden die B-Juniorinnen. Mit 10:0 Punkten wurden sie nicht souverän aber verdient Staffelsieger. Und da sie auch im nächsten Jahr in der Altersklasse spielberechtigt sind,

geht in 2015 evtl. noch ein wenig mehr.

Den größten Spaß hatte wohl der Nachwuchs. Auf dem Midcourt spielend schafften die Jungs einen respektablen Platz im Mittelfeld. Hervorzuheben ist dabei der Zusammenhalt der Mannschaft und auch die Bereitschaft zu Gunsten anderer auf einen Einsatz zu verzichten. Hier entsteht eine gute Basis für die zukünftige Vereinsarbeit.

Die Juniorinnen A II erreichte einen guten Mittelplatz mit Raum für Verbesserungen. Auch die Jungs können noch 2 Jahre in der Altersklasse aktiv sein und somit werden sie auch noch erfolgreich agieren. Die 1. Mannschaft sammelte in der höchsten Spielklasse hauptsächlich Erfahrungen. Bei Gegnern aus Oldenburg, die teilweise 2 Jahre auf einem Tennisinternat verbracht haben und sich in den Top 100 in Deutschland in ihrer Altersklasse befinden, kann man hauptsächlich lernen.

Die Saison war somit ein Erfolg. Und da ein Punktspiel nicht nur aus Ballwechseln sondern auch aus Bewirtung und Betreuung besteht, geht ein besonderer Dank an die Eltern, die sich mit Zeit, Fahren, Essen vorbereiten, Aufräumen, usw. für die Tennisabteilung engagiert haben.

> Frank Kockmann



BAR & RESTAURANT

Für jeden Geschmack ist etwas dabei
Unsere kreative und zugleich traditionelle Küche, verbunden mit griechischer Gastlichkeit, steht für Essgenuss pur

BAR & RESTAURANT
 Mediterranean Specialitäten
 HOTEL HELENA

Öffnungszeiten: Täglich von 17 - 24 Uhr · Sonn- und feiertags 12 - 24 Uhr
 Hauptstraße 34 · 21629 Neu Wulmstorf · **Telefon 040 / 700 02 21**

Frühstück 6:30 - 10:00 Uhr
 Mittagstisch 11:30 - 14:00 Uhr



Ladies' Night

kommt immer wieder gut an

Wie bereits in den vergangenen Jahren lädt der Tennisverein auch in diesem Sommer wieder in regelmäßigen Abständen zur Ladies' Night ein, einem offenen Tennistreffen für alle Spielerinnen des Vereins, die spontan mal wieder den Tennisschläger schwingen möchten. Gerade in den Sommerferien fehlen ja oft – urlaubsbedingt – die gewohnten Partner, mit denen man sich sonst regelmäßig zum Tennis verabredet. Da kommt für so manche das Angebot eines offenen Tennistreffens gerade recht. Auch für neue Vereinsmitglieder ist dies eine gute Gelegenheit, die Fühler auszustrecken und Tennispartner kennenzulernen. Das Prinzip ist einfach: Wer kommt, spielt mit. Je nach Anzahl der Spielerinnen werden dann Doppel und/oder Einzel in entspannter Atmosphäre gespielt, wobei sich Spaß und sportlicher Ehrgeiz im



Spiel die Waage halten. Und anschließend kann man den Sommerabend auf der Terrasse des Clubheims bei einem Glas Sekt/Orangensaft entspannt ausklingen lassen, was bei diesem rekordverdächtigen Sommer natürlich immer besonders gut ankommt.

Wer vorbeikommen und mitspielen möchte, ist herzlich eingeladen: immer freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr auf der Tennisanlage.

> Marietta Müller



**HEIZKOSTEN
SENKEN!**



**Sparen Sie
durch Rollläden
bares Geld!**

*Für Neu- und Altbauten
auch nachrüstbar.
Automatik-Steuerung
Einbruchsicherung
Reparatur-Service*

**Jetzt
anrufen**

Ihr kompetenter Fachberater

Nickel
ROLLADEN &
SONNENSCHUTZ GMBH

Matthias-Claudius-Straße 10
21629 Neu Wulmstorf
☎ 7 00 45 35 · Fax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info



Sommer – Sonne – Tenniscamp!

Das fing ja gut an: Erster Sommerferientag, kein Wölkchen am Himmel – und drei Tage lang gab es für 14 Kinder und Jugendliche „Tennis pur“ auf der TVV-Tennisanlage. In diesem Jahr hat sich der Tennisverein mit einem 3-tägigen Tenniscamp am Sommerferienprogramm 2014 der Gemeinde Neu Wulmstorf beteiligt. Und dieses Angebot wurde von den Teilnehmern begeistert angenommen.

Unter der Leitung des Tennistrainers Dirk Retzlaff und seiner beiden Co-Trainer Marcel und Til-Maarten wurde von 10.00 h morgens bis 15.00 h nachmittags auf drei Plätzen trainiert. In kleinen Gruppen wurde geübt, was man für das Tennisspiel so braucht: Vorhand, Rückhand, Volley und Aufschlag. Alle Bewegungsabläufe wurden erklärt, gezeigt und so lange geübt, bis sie klappten – und dann natürlich im Spiel auch gleich umgesetzt.

Ergänzend zum Training gab es mittags ein gemeinsames Essen, um die Akkus bei Würstchen, Pizza

und Pasta wieder aufzuladen. Allen Teilnehmern hat das Camp Riesenspaß gemacht. Die Supergaudi am Ende des Tages war dann immer noch das „Duschen“ unter der Platzberegnungsanlage. Bei sommerlichen Temperaturen von weit über 20°C bot das feuchte Nass eine willkommene Abkühlung, bevor es dann ab nach Hause – oder ins Schwimmbad ging.

Wer jetzt neugierig geworden ist, hat am Ende der Sommerferien noch einmal eine Chance. An den letzten drei Sommerferientagen – vom 8. bis 10. September – ist bei der Tennisabteilung das zweite Camp im Rahmen des Sommerferienprogramms 2014 geplant. Es ist offen für alle Kinder und Jugendliche, die den Tennissport einmal ausprobieren möchten. Aber auch den Jugendlichen des Tennisvereins bietet dieses Camp die Gelegenheit, sich für die im September anstehenden Jugendclubmeisterschaften noch einmal richtig fit zu machen.

> Marietta Müller



JÜRGEN STOCKMANN

AUTOLACKIERUNG UND KAROSSERIEBAU

Kantstraße 10, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040/700 15 10, Fax 040/700 15 112

Mountainbike Trainingslager in den Dolomiten

Kastelruther Spatz



Acht Mountainbiker des TVV sind im Juli für eine Woche zum Trainingslager nach Kastelruth in Südtirol gefahren. Kastelruth ist u.a. bekannt durch seine possierlichen kleinen Kastelruther Spatzen. Hierbei handelt es sich um eine einheimische Vogelart aus der Familie der Haussperlinge.

Am Sonntag fahren wir von Seis mit der Seilbahn zum Compatsch auf 1.880 Hm. Weiter geht es in Richtung Tierser Alp. Die Landschaft ist atemberaubend schön. Auf grünen Wiesen stehen saftige, braune, glückliche Kühe, die Berghänge sind voller rosa Azaleen. Ein Traum!

Um 14:00 Uhr beginnt der

Regen. Abbruch der Tour und gemeinsame Einkehr in die Mahlkecht Hütte, eine Schutzhütte auf der Seiser Alm. Bei Kaffee und Apfelstrudel sehen wir uns die Tour de France im Fernsehen an. Sehr sportlich. Frisch gestärkt perlt der Regen während der Rückfahrt viel leichter von uns ab. Am Ende haben wir 30 km und 740 Höhenmeter (Hm) geschafft. Aber der Apfelstrudel hat es rausgerissen.

Am Montag prognostiziert die Wetter-App auf dem Smartphone eine Regenwahrscheinlichkeit von 90%. Die Berge sind wolkenverhangen und der gestrige Apfelstrudel hängt noch in den Beinen. Also entschließen wir uns mit dem

Auto zu einer Sightseeing Tour nach Bozen zu fahren. Bozen ist eine sehr schöne Stadt, geprägt vom milden Klima und von den vielen Touristen. Das Angebot der Einzelhandelsgeschäfte im



Zentrum der Stadt ist sehr vielfältig und der Markt überrascht mit einem unglaublichen Angebot an frischen Lebensmitteln (Obst, Gemüse, Käse, Wurst, Schinken und Wein). In einem Straßencafé gönnen wir uns noch eine italienische Kaffeespezialität (per favore



Saftige Kühe beim Gras



Gelbe Blütenwiese



Markt in Bozen



Waltherplatz in Bozen

due Espresso) sowie Apfelstrudel.

Am Dienstag umfahren wir den Sella, ein Gebirgsmassiv mit einer max. Höhe von 3.152 m, im Uhrzeigersinn.

Wir starten in Wolkenstein mit der ersten Seilbahn des Tages. Es geht von 1.543 Hm nach Dantercepies in 2.298 Hm. Weiter geht es zum Grödnertal in Richtung Corvara. Hier nehmen wir die zweite Seilbahn und fahren von 1.568 Hm nach zum Col Alt auf fast 2.000 Hm. Murmeltiere pfeifen, aber sehen können wir sie leider nicht. In Campolongo nehmen wir die dritte Seilbahn und erreichen gegen 16:00 Uhr Arabba. Hier machen wir eine kleine Kaffeepause. Anschließend geht es von Arabba mit der vierten Seilbahn von 1.605 Hm auf den Porta Vescovo in 2.478 Hm. Hier ist es recht kühl. Vor der Weiterfahrt in Richtung Pordoi joch müssen

wir Windjacken anziehen. Vom Pordoi joch in 2.239 Hm geht es richtig abwärts nach Campitello auf 1.569 Hm. Während der Abfahrt, auf teilweise sehr schmalen Wegen, muss ein Schneefeld an einem steilen Berghang überwunden werden. Das ist schon sehr spannend, da ein Fehler möglicherweise unangenehme Folgen hätte.

Zahlreiche kleine mit Schmelzwasser gefüllte Bäche müssen überquert werden.



Über ein Schneefeld - Ein Fehler und es geht abwärts...

In Campitello wollen wir eigentlich die letzte Seilbahn zum Col Rodella auf 2.440 Hm nehmen. Leider sind wir zu spät. Feierabend. Zum Sellajoch müssen wir also rauffahren. Das tut noch einmal richtig weh und kostet auch viel Zeit. Das Sellajoch überqueren wir im Regen. Von hier geht es dann bei erfrischenden 13° C in Richtung Wolkenstein fast nur noch bergab. Am Ende des Tages, die Sonne steht schon sehr tief, stehen 62 km auf dem Tacho.



atemberaubende Landschaften



Frara Bergstation nach Feierabend

Wer möchte, kann auf www.youtube.com nach „2014 3D Sellaronda MTB TOUR - senso orario/ Uhrzeigersinn/clockwise“ suchen und die Tour nachfahren.

Am Mittwoch wollen wir nur einen kleinen Rundkurs auf der Seiser Alm fahren. Eine scheinbar weniger anspruchsvolle Tour, da wir uns auf einem Hochplateau befinden. Aber es sind einige deftige Tragepassagen in der prallen Sonne zu überstehen. Es scheint, dass wir ein Hase und Igel-Spiel mit den Wanderern spielen. In der gut gefüllten Arnikahütte machen wir eine kleine Pause, natürlich mit Apfeltrudel.

Am Donnerstag fahren wir noch einmal die Sella Runde, aber dieses Mal gegen den Uhrzeigersinn. Die Tour unterscheidet von der am Dienstag. Wir benutzen teilweise andere Wege und Seilbahnen. An einigen Stellen sind die Wege nicht befahrbar, weil sie zu steil sind oder von Felsen versperrt werden. Wir müssen mal wieder Schieben und Tragen, und

das unter den mitleidsvollen Blicken der Wanderer. Dafür werden wir mit atemberaubenden Landschaften belohnt.

Die letzte Seilbahn erreichen wir vier Minuten vor Betriebsschluss um 17:26 Uhr. Das war wieder einmal knapp.

Auch diese Tour kann auf www.youtube.com nach Eingabe von „2014 3D Sellaronda MTB TOUR - senso antiorario/Gegenuhrzeigersinn/ counterclockwise“ nachgefahren werden.

Wer einmal eine Trainingsrunde mit uns fahren möchte, ist herzlich eingeladen. Trainingszeit und weitere Voraussetzungen für die Teilnahme findet Ihr unter

<http://www.tvv-radsport.de/pages/trainingszeiten.php>

> Jürgen Steinhart



Impressum



Herausgeber:

TVV Neu Wulmstorf v. 1920 e.V., Wulmstorfer Str. 99, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040-709 705 00, info@tvv-neuwulmstorf.de, www.tvv-neuwulmstorf.de

Redaktion, Anzeigen und Layout:

Hans-Werner Kohn, Lönsweg 37 b, Neu Wulmstorf, Tel.: 040-700 51 63
pressewart@tvv-neuwulmstorf.de

Redaktionelle Mitarbeit:

Rita Adden, Christiane Beier, Dirk Fahrenkrug, Dörte, Sabine Fischer, Christina Fröhlich, Manfred Grabbert, Helmut Fuchs, Markus Harnisch, Gerhard Käse, Frank Kockmann, Marietta Müller, Willibald Müller, Carola Munkwitz, Catharina Pape, Arno Riewoldt, Heino Schönberg, Jürgen Steinhart, Annette Wegener, u.v.a.

Druck: OPTIMAL : MEDIA

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Redaktionsschluss: für die nächste Ausgabe ist am **22.11.2014**





Wie jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit überlegten wir uns aus der Ballsportgruppe, wie wir unsere "diesjährige" (2013) Weihnachtsfeier gestalten wollen.

„Weihnachtsfeier“ im Frühjahr

So schön ist bei uns der Vereinssport

Nachdem wir schon Kegeln und Eisstockschießen waren, sollte es wieder etwas Sportliches sein. Nach einigem Hin und Her kam die Idee auf, gemeinsam Boßeln zu gehen. Die Zustimmung war groß, das "Event" jedoch nicht wintertauglich, so dass wir kurzer Hand entschieden, die Weihnachtsfeier auf die

schöne Frühjahrszeit zu verlegen.

Die Sportart war nun entschieden, aber wo wollen wir anschließend essen gehen? Schnell war klar: wieso essen gehen? Wir haben doch jetzt so eine tolle "Terrasse" neben unserem Beachplatz - Dank einer handvoll tatkräftiger Ballsport-

lerInnen wurden letzten Sommer mehrere Quadratmeter Platten verlegt für einen schönen neuen Sitzplatz. Für die erweiterte Fläche mussten sie auch noch einen neuen Zaun (inkl. Tür) ziehen, dort können wir grillen.

Mit Hilfe von Doodl (eine tolle

elektro  **BELLUT** GMBH

Wir schaffen Verbindungen.

Schwarzenberg 21 · 21629 Neu Wulmstorf · Tel.: 0 41 68 - 91 30-0
www.elektro-bellut.de

Erfindung) ließ sich schnell der Tag mit den meisten Zusagen ermitteln. Am 24. Mai war es dann so weit. Das Wetter war super - ein Sommerfeeling lag in der Luft. Eingecremt und mit Proviant für den Abend kam ich pünktlich um 14.30 Uhr mit dem Fahrrad bei unserem Beachplatz an.

Da hatten Heiko, Peter und andere Fleißige schon alles aufgebaut. Sogar der obligatorische Bollerwagen für die Boßeltour fehlte nicht. Vielen Dank Euch Allen. Per Losverfahren wurden wir in 4 Gruppen aufgeteilt. Die Jugendlichen bildeten eine Extragruppe, um von uns unabhängig zu sein. Julia unterwies uns kurz ins Boßelspielen. Dabei stellten wir fest, dass es nichts mit Boule (Boccia) gemein hat. Denn Ziel beim Boßeln ist, dass die Mannschaft eine Kugel mit möglichst wenig Würfeln eine festgelegte Strecke zurücklegt. Gut gelaunt zogen wir los zum Start Ketzendorfer Str. am Ortsausgang Wulmstorf.

Als ich die Kugel das erste Mal in der Hand hielt, erinnerte sie mich ein wenig ans Kugelstoßen. Geworfen wird sie jedoch wie beim Kegeln. Egal wie gut dir der Wurf gelang, an Kommentaren mangelte es nicht :) Auch über den mitgenommenen Kugelkescher wurde anfänglich geflacht, jedoch erwies dieser sich als sehr hilfreich, da am Wegesrand das Gras sehr hoch stand.

Der strahlend blaue Himmel, die Sommerluft und die Idylle versetzten mich in Urlaubsstimmung - mit Phantasie hätten wir auch auf Mal-

lorca sein können. Doch bei unserer gemeinsamen Trinkpause war ich wieder in Deutschland - ich beobachtete wie ein Warn- oder doch nur Hinweisschild? für Autofahrer abgenommen wurde, das den Weg offiziell als Boßelstrecke deklarierte. Die Boßelrunde endete bei unserer Gruppe mit einem Remis. Schöner hätte es nicht enden können. Hungrig und durstig kamen wir an unserem Beachplatz an.

Schnell war der Grill an. Auf die Wurst musste nicht lang gewartet werden - danke an die Grillmeister: Heiko, Axel, Volker und Thomas! Ein super leckeres Salatbuffet rundete das Essen ab. Das Ende unserer gemütlichen Runde bestimmte nun doch das Wetter. Aber es war auch schon spät und bei einigen wartete schon am nächsten Morgen das Rad auf sie.

> Dörte aus der Ballsportgruppe





**Das
Kino**

Inh. Jörg Wagner

Hauptstraße 32
21629 Neu Wulmstorf

Neu Wulmstorf

Tel.: 040 / 700 85 47
www.service-kino.de



VORHANG AUF für Ihr Filmerlebnis!

- Digitale Projektion
- Service am Platz
- Günstige Preise
- Dolby Digital 3D

Kartenvorbestellung ab 2 Stunden vor der ersten
Vorstellung ohne Aufpreis unter **Tel.: 040 / 700 85 47**
Aktuelles Programm unter **www.service-kino.de**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
IHR SERVICE-KINO

Voltigieren

Tja, und schon ist die erste Saisonhälfte wieder vorbei. Schnell ging's, aber schön war's! Beim Schreiben des letzten Berichtes war es draußen noch kalt und grau, und nun schwitzen wir bei tropischen Temperaturen, auch, ohne uns übermäßig zu bewegen.

Das Jahr ist bei uns etwas „verschoben“. Ostern war sehr spät, und so sind wir erst Mitte April nach draußen gegangen, sogar mitten in den Osterferien, sonst wäre es noch später geworden. Deshalb sind wir auch nicht auf dem Turnier in Drochtersen gestartet, weil wir einfach zu wenig Vorlauf hatten. Stade und Harburg passten terminlich leider nicht und so konnten wir alle Konzentration auf das Turnier in Fredenbeck legen. Auch mal ganz schön, ausreichend Zeit zum Trainieren zu haben und das Programm nicht mit der heißen Nadel stricken zu müssen.

Fredenbeck, 15.06.2014

Mit zwei Mannschaften sind wir hier gestartet: Disca Samstag in Galopp-Schritt und Maurice Samstag in Schritt-Schritt. Weil wir in unterschiedlichen Prüfungen genannt hatten, befürchteten wir schon, dass die Zeiteinteilung für uns nicht unbedingt perfekt sein würde. Und diese Ahnung bestätigte sich. Die

Disca-Gruppe sollte morgens um 10:30 Uhr dran sein, und Maurice um 15:00 Uhr. Wir stellten uns also auf lange Wartezeiten ein. Zum Glück war der Wetterbericht gut (und hielt auch, was er versprach). Zweite Hiobsbotschaft: Wegen sehr vieler Nennungen fanden die Prüfungen in der Reithalle

parallel auf zwei Zirkeln statt, normalerweise ist immer eine Hälfte der Halle für die Vorbereitung reserviert. Das ist schön, damit sich das Pferd an die Halle gewöhnen kann. Nun wurde draußen ablongiert, wo es entsprechend unruhig war, dann ging es direkt in die Halle und sofort in die Prüfung. Aber gut, Jammern hilft nicht und so stellten wir uns der Herausforderung. Die Schreiberin des Artikels und ihres Zeichens Trainerin der Disca-Gruppe, wohnhaft in Fredenbeck, verzichtete dieses Mal schweren Herzens darauf, das Pferd selbst aus Neu Wulmstorf abzuholen, sparte damit mehrere Kilometer und war so als erste Vertreterin unseres Vereins auf dem Turnierplatz. Um zu erfahren, dass sich die Startzeiten verschoben hatten und wir anstatt um 10:30 Uhr schon um 09:45 Uhr dran sein sollten!!!! Also, Smartphone raus und den anderen Feuer unterm Hintern machen. Herzlichen Dank an die moderne Technik! Wir bestellen die Voltis schon immer rechtzeitig zu den Turnieren, aber so rechtzeitig

Wartezeit in Fredenbeck - Disca lässt es sich schmecken

Voltis 2014 Teil 2

nun auch wieder nicht!! Zumal noch diverse Frisuren gezaubert werden mussten, was noch etwas Zeit in Anspruch nimmt. Aber, sowohl Pferd als auch Voltis kamen in Hochgeschwindigkeit angebraust, wurden hübsch gemacht und dann ging es auch schon los. So hatten wir wenigstens kaum Zeit, aufgeregt zu sein...

Disca konnte leider nur recht kurz abgeliegt werden und stand so in der Halle noch etwas unter Strom. Aber insgesamt hat sie ihre Sache sehr gut gemacht, ebenso wie die Voltis, die das Tempo unseres Pferdes ja gewöhnt sind. Erschwerend dazu kam die Musik, die die Mannschaft auf dem anderen Zirkel stellte, und die unseren Geschmack nicht unbedingt traf, wir mögen da eher ruhige, melodische Lieder (unser Pferd auch). Leider war die andere Mannschaft sehr viel früher fertig als wir, was Disca natürlich nicht entgangen ist. Somit war sie der Meinung, nun auch Feierabend zu haben, und eilte diesem mit schnellen Schritten entgegen. Frei nach dem Motto: Je schneller ich laufe, umso schneller ist es auch vorbei. Ein Irrglaube. Aber die Mannschaft ließ sich nichts anmerken und turnte ihr Programm routiniert zu Ende.



Neu Wulmstorf VI

Insgesamt waren wir mit dem Start unter diesen widrigen Bedingungen ganz zufrieden. Aber mit dem zweiten Platz bei der Siegerehrung hatten wir wirklich nicht gerechnet!! Hurra, umso größer war die Freude!! Die erste schöne Überraschung an dem Tag.

Die Mannschaft zog nach dem obligatorischen Mannschaftsfoto von dannen, wir blieben noch. Und blieben, und blieben, und blieben. Bis nach und nach die Maurice-Gruppe eintraf und sich auf ihren Start vorbereitete. Peggy hatte mehr Zeit, ihr Pferd vorzubereiten, und das ist für Maurice auch immer sehr wichtig. Disca und ich... warteten... Ob es tatsächlich 15:00 Uhr war, als die Maurice-Gruppe startete, weiß ich nicht. Das Zeitgefühl war irgendwann verloren gegangen. Aber auch der Moment kam, und etwas später verließ die Mannschaft gut gelaunt die Reithalle. Alles



Mein Garten. Mein Zuhause.

ingo beran garten- und landschaftsbau
wilhelm-raabe-straße 1 · 21629 neu wulmstorf ·
telefon 040-700 13 84 · e-mail: info@ingoberan.de



Neu Wulmstorf III

war glatt gelaufen. So konnten dann die Pferde verladen und nach Hause gefahren werden. Jetzt durfte zur Abwechslung mal die Mannschaft... warten, und zwar



Rote Anzüge, aber nicht der TVV - Deutsche Meisterschaft in Elmshorn

auf die Siegerehrung. Diese ergab einen schönen 5. Platz, erfreulich!

Und so ging unser einziger, dafür aber seeehr langer Turniertag in Saisonhälfte 1 zu Ende. Wir sind zufrieden.

TVV Neu Wulmstorf III:

Pferd: Disca, Trainer: Carola Munkwitz, Co-Trainer: Antonia Luigs. Voltis: Paula Santos, Fiona Becker, Jaron Thoennes, Anouka Thoennes, Nele Stachowiak, Denise Dieterle, Chiara Auricchio.

TVV Neu Wulmstorf VI:

Pferd: Maurice, Trainer: Peggy Unger, Co-Trainer: Franziska Unger. Voltis: Carina Heinsohn, Luisa Krenz, Lara Albes, Emma Szwejk, Kaja Franzen, Lina Börger.

Damit zurück zur verschobenen Saison. Da die Sommerferien in Hamburg und Niedersachsen in diesem Jahr zeitlich mal wieder sehr weit voneinander abweichen, haben wir uns in Sachen Sommerpause für einen Kompromiss entschieden und gingen schon in die Ferien, als Niedersachsen noch Schule hatte, Hamburg aber schon Ferien. Dafür fangen wir schon wieder an, wenn Hamburg schon wieder hin muss, Niedersachsen aber noch frei hat. Kompliziert, oder?? Jedenfalls verbringen die meisten unserer Pferde diesen bis jetzt wunderbaren Sommer auf einer schönen Weide im Moor. Endlich mal wieder nach Herzenslust Gras fressen!! Wir gönnen es ihnen!

Deutsche Meisterschaft

Im Juli waren wir noch mit 11 Leuten zur deutschen Meisterschaft im Voltigieren, um mal wieder zu sehen, was alles geht. Die DM fand in Elmshorn statt, also quasi vor der Haustür, und da ließen wir es uns natürlich nicht entgehen, hinzufahren und unseren tollen Sport in Perfektion anzusehen. Beeindruckend!! Dafür sitzt man gern am heißesten Wochenende des Jahres 3 Tage lang in der Halle und schwitzt schon beim Zugucken!!

Wir sind hochmotiviert und freuen uns auf die zweite Hälfte der Saison.

> Carola Munkwitz





Pferde im Sommerurlaub -
die Botschaft ist deutlich ...

Warum ich voltigiere?

„Weil die Pferde so lieb sind und weil man
dort so viele verschiedene Sachen machen kann
weil ich sowieso gerne turne.“
(Simon, 7 Jahre)

„Ich voltigiere gerne,
weil ich dann kreativ sein kann und weil die
Übungen auf dem Pferd Spaß machen.“
(Nele, 12 Jahre)

„Das Voltigieren bringt mir Spaß und Freude,
weil Pferde meine Lieblingstiere sind und man
sich freut, wenn ein Turnier gut gelungen ist. Das Pferd
ist sehr freundlich und galoppiert sanft, damit keiner
herunterfällt. Auch im Schritt geht das Pferd sanft.
Das ist schön.“ (Annika, 10 Jahre)



Schloss-Notdienst CELIK

Tag und Nacht

mit Sicherheit Celik

Schuhschnellreparatur - Schließanlagen - Fenster - Türen
Schlüsseldienst - Stempelanfertigung - Schildergravur

Einbruchsicherung für das ganze Haus

Lassen Sie sich von uns unverbindlich und kostenlos beraten



Bahnhofstraße 29 - 21629 Neu Wulmstorf

Telefon 700 05 02 - Fax 700 31 34 - www.schlussseldienst-celik.de

Erfolgreiche Kreismeisterschaft

TVV Neu Wulmstorf gewinnt 48% aller Meistertitel



Am 31. Mai /01. Juni fand die Kreismeisterschaft der Badmintonjugend in Neu Wulmstorf statt. Es starteten insgesamt 124 Spieler/innen in den Altersklassen U9 – U22 aus dem kompletten Kreis Harburg. Die Teilnehmerfelder waren in einigen Altersklassen bzw. Disziplinen leider recht schwach besetzt, wohl dem langen Himmelfahrts-Wochenende geschuldet. Am Samstag gab es spannende Einzel zu sehen und am Sonntag fulminante Doppel und Mixed. Es wurde jeweils bis etwa halb vier gespielt. Alle Spiele wurden fair ausgetragen, sodass unser Oberschiedsrichter, Markus Harnisch keine seiner Karten zum Einsatz brachte. Die von den Abteilungsmitgliedern bestückte Cafeteria stärkte an beiden Tagen die zahlreichen hungrigen Turnerteilnehmer, deren mitgereisten Betreuer

und Trainer. Die eingespielte Turnierleitung sorgte mit aufgestellten Computern und ihren Durchsagen für einen reibungslosen Ablauf des Turniers.

Für den TVV Neu Wulmstorf starteten 51 Spielerinnen und Spieler. Die erfolgreichste aus Sicht des TVV's ist Franziska Richter, sie holte sich die Meisterschale im Einzel, im gemischten Doppel gemeinsam

EP Logistic GmbH

Spedition - Lagerung - Transporte - Logistik



Lessingstr. 35, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040/700 199-0, Fax 040/700 199-18

Lagerung · Spedition · Logistik

*Bild links und rechts: Das TVV-Team, dass bei der Kreismeisterschaft so erfolgreich 48% aller Titel gewann.
Bild mitte: Niklas Soika und Franziska Richter, Kreismeister im Mixed: Franziska gewann außerdem im Einzel und Doppel*



mit Niklas Soika (auch TVV) und im Doppel mit ihrer Partnerin Jennifer Adams (VfL Maschen). Mehr geht nicht!

Besonders hervorzuheben ist die super Leistung aller unserer Spieler, insgesamt hat der TVV 48% aller zu vergebender Meistertitel geholt. Zu den 13 Titeln gab es 8 zweite Plätze, 6 dritte Plätze und 8 Platzierungen unter den besten acht. Somit sind unsere TVV'ler die erfolgreichste Mannschaft des gesamten Turniers. Für diese gute Leistung gab es einen Sonderpokal, den unser jüngster Niklas Soika in Empfang nehmen durfte. Ein riesiger Glückwunsch an ALLE, ihr seid spitze!

> **Catharina Pape**



Länderspiel in Hamburg

Das Länderspiel am 10. Oktober um 19 Uhr zwischen Deutschland und Japan verspricht ein echtes Highlight zu werden. Auf ihrer Reise zum Super-Series-Turnier in Kopenhagen machen die Asiaten Station in Hamburg. Die CU-Arena in Hamburg-Neugraben wird Schauplatz von spektakulären Ballwechseln auf dem Badminton-Court sein. Für weitere Fragen und Tickets meldet Euch in der Badminton-Abteilung.



Dankeschön

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer und speziell an unseren Erwin, Anna und die Bäckerei Brotkorb für die gespendeten Brötchen und den leckeren Butterkuchen. Wir hoffen, die Turniere und Meisterschaften haben allen viel Spaß gemacht und freuen uns riesig auf die nächsten Jahre mit der gleichen unbändigen Unterstützung!

Aufruf in eigener Sache

Wir suchen Nachwuchs!

Bist du zwischen 15 und 18 Jahren alt und suchst nach einer geeigneten Sportart für dich? Warum schaust du dann nicht mal bei unserem Training am Mittwoch vorbei? Badminton ist ein Sport für Jedermann, mit guten Reflexen und Ausdauer kann das schnelle täuschungsreiche Angriffsspiel zu einem großen Spaß werden.

Weitere Infos findest du auf der Vereinshomepage: www.tvv-neuwulmstorf.de



Die U15 des Kreises Harburg mit 3 TVV-Spielern belegte Platz 1 bei der Bezirksmeisterschaft



Die U19 des Kreises Harburg mit Djajeng Atmojo (einziges Mädchen) belegte auch Platz 1 im Bezirk

Fünf Spieler in Kreisauswahlteams berufen

Der Badminton Bezirk Lüneburg hat in diesem Jahr im Juli das erste Mal eine Bezirksmannschaftsmeisterschaft für Kreisauswahlteams durchgeführt. Für die Teams des Kreis Harburg wurden als Belohnung für ihre guten Leistungen fünf Neu Wulmstorf-Spieler nominiert: Marike Ellerbroek, Timon Kurland, Lukas Leupold (U15) sowie Djajeng Atmojo und Jannis Zittlau (U19).

Mit bester Laune fuhr das Team im von der Firma Holznagel zur Verfügung gestellten Bus nach Uelzen. Ein harter Tag war zu erwarten, galt es doch, sich mit den besten Spielern der anderen Kreise zu messen. Viele Spiele standen an, zudem machten die sahara-ähnlichen Temperaturen von über 30 Grad zu schaf-

fen. Trotzdem konnten unsere Spieler konstant sehr gute Leistungen abrufen. Insgesamt gewannen unsere Spieler 19 ihrer 26 Spiele, eine hervorragende Leistung. Der eine oder andere unserer Spieler verlor nicht ein einziges Spiel. Nicht zuletzt dank dieser hervorragenden Bilanz konnten sich in beiden Altersklassen souverän die Teams des Landkreises Harburg durchsetzen und jeweils einen Pokal mit nach Hause nehmen.

Das sehr erfolgreich gelaufene Turnier wird zukünftig in jedem Jahr durchgeführt, so dass ein zusätzlicher Ansporn für unsere Spieler geschaffen ist, den Sprung in eines der Auswahlteams zu schaffen.

> Catharina Pape



luehning-bestattungen.de



Tel. 0 41 68/2 83

Lühning

BESTATTUNGEN

Seit 1922

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Tag- und Nachtdienst
Überführungen

Lindenstr. 34, 21629 Neu Wulmstorf/Elstorf

Wie schon in den Vorjahren, richtete der TVV Neu Wulmstorf die BZM für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen am 28. und 29. Juni aus. Das Orga-Team wurde von den Spielern und Betreuern hoch gelobt, das Turnier verlief reibungslos und die Cafeteria versorgte alle Teilnehmer mit selbstgemachten Crêpes, Getränken, Salaten, Würstchen und Kuchen. Zu sehen gab es viele spannende Spiele durchaus auch in drei Sätzen. Glücklicherweise waren keine ernsthaften Verletzungen zu verzeichnen. Für den TVV sicherte sich Diajeng Atmojo mit ihrem Partner Movitz Schulz (TuS Schwinde) im gemischten Doppel U19 den Bezirksmeistertitel. Im Einzel am Samstag erreichte Diajeng den dritten Platz. Jannis Zittlau und sein Partner Timo Hiniborch (TuS Schwinde) lagen mit Platz 5 im Mittelfeld bei den U19. Erfolgreichster Verein an beiden Tagen war mit Abstand der TuS Schwinde und so gab es für die Jungen und Mäd-

Bezirksmeisterschaft U17 bis U22 zu Gast beim TVV

Diajeng Atmojo schnappt sich den Bezirksmeistertitel im gemischten Doppel



Mit vollem Einsatz am Netz - Diajeng Atmojo mit Partner Movitz Schulz (rechts)

chen / Damen und Herren einen riesigen extra Pokal. Wir freuen uns auf die Ausrichtung im nächsten Jahr und wünschen alle Spielern bis dahin eine gesunde und erfolgreiche Punktspielsaison. **>Markus Harnisch** 

Partyservice

Telefon: 040 / 701 83 01
Fax: 040 / 702 39 20

Unsere Filialen:

- Cuxhavener Str. 391
- Marktpassage 4
- Striepenweg 39
- Neugrabener Wochenmarkt

ERNST
Fleisch- und Wurstwaren



Vereinsmeisterschaft

Markus, Diajeng, Timon und Ragil verteidigen Titel



Unsere Herren bei der Siegerehrung. Vereinsmeister wurde Markus.

Der quirlige Ragil Atmojo sichert sich in der Klasse U13 vor Franziska Richter und Melanie Altmeier den Titel. Timon Kurland verteidigt seinen Vereinsmeistertitel bei den U15ern, Vereinsneuzugang Lukas Leupold belegt bei seinem Debüt den zweiten Platz, hinter den Jungs hat sich Marike Ellerbek souverän den dritten Platz gesichert. Bei den jugendlichen erkämpft

sich Diajeng Atmojo den Titel vor Jannis Zittlau und Maurice Crocoll. Die Damen waren leider wie schon die Jahre zuvor sehr schwach besetzt, so machten Stephanie Richter und Catharina Pape den Titel unter sich aus. Catharina gewann in zwei sehr umkämpften Spielen. Bei den Herren kam es zum Klassiker, wie schon in den letzten Jahren spielten Björn Sahma und Markus Harnisch im Finale gegeneinander. Markus konnte mit seiner Erfahrung punkten und verwies Björn, wie schon in den Jahren zuvor, auf den zweiten Platz. Dritter wurde Christopher Ponitz, der in packenden 3 Sätzen gegen Klaus Dybeck siegte. Somit kann man bei den Herren sagen, dass die Turnierleitung auch das Treppchen besetzt, ist das alles nur Können? :)

Wir freuen uns darauf, im nächsten Jahr ein weiteres Duell unserer Dauerbrenner zu sehen, bis dahin viel Erfolg bei den anstehenden Turnieren.

> **Catharina Pape**



Lassen Sie Ihre Gäste etwa auf dem Sofa schlafen?

Wir bieten attraktive „All-inklusive-Preise“.

Am Wochenende zahlen Sie in einem Doppelzimmer 1 Nacht 85 € / 2 Nächte 165 € und in einem Einzelzimmer 65 € / 2 Nächte 125 €.

Unsere Preise sind inkl. Frühstücksbüffet, freier Minibar, Getränke in der Hotel Lobby, kostenfreier Internetzugang auf dem Zimmer und am Terminal in der Hotel Lobby, kostenlos telefonieren im Festnetz und als Abschiedsgeschenk Teilnahme an einem ARD Mega-Los der Fernsehlotterie.

RESIDENZ
Hotel Neu Wulmstorf

Bahnhofstr. 18 | 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040/700 40 40 | Fax 040/700 40 470
info@residenz-hotel-hamburg.de
www.residenz-hotel-hamburg.de

Ihre Gastgeberin Pavlina Jahn und alle Mitarbeiter/innen freuen sich auf Ihren Besuch.

Sommerfest der Badmintonabteilung

Am 12.7.2014 fand das alljährliche Sommerfest der Badmintonabteilung statt. Hierbei galt es wie immer, zunächst bei einem Spaßturnier den Schläger zu schwingen und anschließend bei einer gemütlichen Grillfeier den Abend ausklingen zu lassen.

Beim Spaßturnier waren nicht nur Badmintonspieler eingeladen, sondern auch die Eltern der Schüler und Jugendlichen sowie die Partner der erwachsenen Teilnehmer. Außerdem gab es mehrere spezielle Einladungen für Personen, die der Abteilung als vereinsfremde Personen sehr geholfen haben. Gut 30 Personen standen somit morgens in der Sporthalle, in fröher Erwartung von vielen spaßigen aber auch anstrengenden Spielen. So kam es vor, dass einige unserer Schüler sich mit ihren Eltern messen konnten (meist hatten hier die Schüler die Nase vorn). Aber manchmal standen sich auch 4 erfahrene Badmintonspieler auf dem Feld gegenüber.

Nach sechs Stunden intensiven Spielens bei sommerlichen Temperaturen konnten am Ende drei Sieger gekürt werden. Auf dem dritten Platz landete der für die Schüler spielende Timon Kurland. Platz zwei sicherte sich unser Sportwart Björn Sahma. Der erste Platz ging ebenfalls an einen



Die Teilnehmer des Sommerfestes

Schüler: Lukas Leupold, der keinen einzigen Satz abgab.

Gegen 18 Uhr trafen sich alle dann im Bassental wieder, wo ein von Erwin Dieterle organisierter Grillabend auf dem Programm stand. Hier waren ca. 50 Personen anwesend. Es wurde fröhlich gegessen, gelacht und das Feuerwerk der Fußballer genossen. Um Mitternacht wurde der lange und anstrengende Tag dann beendet. Rückblickend war dies wiederum ein tolles Sommerfest mit gemütlicher, angenehmer Atmosphäre und eine tolle Verbindung zwischen allen Abteilungsmitgliedern inklusive Familie.

> Markus Harnisch



Unsere Trainingszeiten

Dienstag	18.00-20.00	Schüler bis 14 J.	Realschulhalle
Mittwoch	18.30-20.00	Jugend bis 18 J.	Gymnasiums-halle
Mittwoch	20.00-22.00	Erwachsene (Punkt- u. Nichtstammspieler)	Gymnasiums-halle
Freitag	18.30-20.00	Freizeit Schüler/Jugend	Realschule
Freitag	20.00-22.00	Freizeit Erwachsene	Realschulhalle



Gruppenfoto aller Teilnehmer des 20. Landesturniers in Holle

20. Landesturnier für Judoka mit Behinderung

Judo für Menschen mit Behinderung findet bei uns im TVV seit Jahren statt. In diesem Jahr hatten wir sogar einen Kämpfer beim Landesturnier am Start.

Barne Kühl aus der LEA-Stiftung ist mit seiner Mutter, einem Freund und seinem Trainer am 25.4.14 nach Holle bei Hildesheim aufgebrochen, um an diesem Turnier teilzunehmen.

Barne hat gemeinsam mit weiteren 106 Kämpfern, die unterschiedliche Behinderungen haben, den Wettkampf bestritten.

Eingeteilt in verschiedene Pools nach dem Grad ihrer Behinderung wurden die jeweiligen Platzierungen ausgekämpft. In einigen Pools gab es für die Judoka mit Berücksichtigung der Behinderung nur Bodenkämpfe.

Es gab viele spannende Kämpfe zu sehen und nach der großen Siegerehrung nur Gewinner, da alle Teilnehmer mit Freude ihr Judo ausüben und so einem großen Publikum ihre Leistungen zeigen konnten.

Möge Barne dem Judo bei



Barne beim Aufwärmen mit seinem Trainer

uns in der Abteilung verbunden bleiben und auch im nächsten Jahr bei Wettkämpfen an den Start gehen.

Herzlichen Glückwunsch, Barne, zu einem tollen vierten Platz. 🥈

Trainingszeiten der Judoka ab September 2014

Nach den Sommerferien rücken wir zusammen und verändern unsere Trainingszeiten, damit alle Sportgruppen des TVV trotz des Fehlens der Sporthalle in der Breslauer Str. weiterhin ihren Aktivitäten nachgehen können.

Mittwoch:

Anfänger 16:45 - 18:30 Uhr und
Fortgeschrittene/Erwachsene 18:30 - 20:30 Uhr

Freitag:

Anfänger 18:00 - 19:45 Uhr und
Fortgeschrittene/Erwachsene 19:45 - 22:00 Uhr

Erfolgreiche Saison

Die Kampfgemeinschaft Neu Wulmstorf/ Jork/ Drochtersen war in dieser Saison mit vielen Herren besetzt. So konnte gleich in zwei Ligen parallel gestartet werden.

Eine Mannschaft kämpfte nach dem Klassenerhalt im letzten Jahr in der niedersächsischen Landesliga und erreichte zum Saisonende den 6. Platz im Mittelfeld der Tabelle.

Die zweite Mannschaft kämpfte in der Bezirksliga und erreichte nach vielen Ausfällen an den letzten beiden Kampftagen noch den 7. Platz in der Tabelle.

Zum Saisonabschluss gab es für beide Mannschaften am letzten Kampftag der Niedersachsenliga in Drochtersen ein großes Spanferkelessen mit Fußball-WM. Das sportliche Timing an diesem Tag hat für einen rundherum schönen Tag gesorgt. Nachmittags die Judo-Mannschaftskämpfe, dann wurde das Spanferkel geliefert und nach dem alle satt waren, wurde das Spiel Deutschland gegen Ghana übertragen.

Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften!

Wir freuen uns auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison 2015.

> Dirk Fahrenkrug



Gruppenfoto der Bezirksligamannschaft am letzten Kampftag



Mannschaftsaufstellung der Landesligamannschaft am letzten Kampftag in Drochtersen. Die Mannschaft der Kampfgemeinschaft Neu Wulmstorf/Tus Jork/TVG Drochtersen ist die hintere.

Stade

San Francisco

Saigon

Schongau



...egal, wo der Urlaub hinführt - wir sind vorher da!

www.tvv-neuwulmstorf.de

Vereinsmeisterschaften

Am Samstag, den 26.07.2014, veranstaltete die Boßelabteilung des TVV Neu Wulmstorf ihre zwanzigste Vereinsmeisterschaft im Streckenboßeln. Insgesamt erschienen an diesem Boßelsamstag um 09.00 Uhr zwölf Vereinsmitglieder am Start in Wulmstorf, Ketzendorfer Straße / Achtern Hof, die in den Wertungen Damen, Herren und Herren über 65 antraten.

Es war ein schwül-warmer Tag, an dem alle Teilnehmer gemeinsam schwitzten und jede Werferin / jeder Werfer mit einer eigenen Boßelkugel die gesamte Boßelstrecke abwarfen. Die Boßelabteilung hatte für die reibungslose Durchführung und zur Unterstützung aller Teilnehmer ein Service-Team abgestellt. Auf der Strecke gab es zur Stärkung Kaffee,

Wasser und Brötchen, was die Strapazen aller Werfer erleichterten.

Den Hinweg boßelten alle Teilnehmer mit der Holzkugel, nach der Wende wurde der Rückweg mit der Gummikugel geboßelt. Die Wurfstrecke der Damen betrug insgesamt ca. 3 Kilometer und die der Herren ca. 5 Kilometer.

Die Damen (Selina und Wiebke Kurland und Fenna Ellerbroek) warfen die Strecke bis zum Teich an der Ketzendorfer Straße. Dort war für die Damen die Wende und es gab eine Frühstückspause für alle.

Die Herren (AK 65: Hugo Erdmann, Günter Schadwinkel, Hermann Holtz und Kurt Mattheis; AK unter 65: Klaus Beyer, Wolfgang Maas, Walter Erdmann und Willibald Müller) warfen weiter bis nach

Ketzendorf und wieder zurück.

Anschließend gab es nach dem Streckenboßeln gegen 12.30 Uhr im Vereinsheim Kaffee und Kuchen. Nachmittags, ab 15.00 Uhr wurde der Grill angeheizt. Auf unserem herrlichen Balkon des Vereinsheims wurde bei einem wunderbaren Sommertag ein gemütliches Grillen mit gemütlichem Beisammensein gefeiert. Ausnahmslos alle Boßelteilnehmer waren nach dem Boßeln einfach platt und erledigt und wurden vom Service-Team so richtig verwöhnt.

Das Service-Team (Ursula und Hans-Dieter Gerdes, Brigitte Erdmann, Birgit Rundspaden, Rosi Schadwinkel und Manfred Marschalek) hat dieses tolle Turnier und das anschließende Grillfest



**Vereinseister Hugo Erdmann
(AK 65) - rechts Dieter Gerdes**



**Vereinsmeister Klaus Beyer
(AK unter 65)**



**Fenna Ellerbroek wurde
Siegerin bei den Damen**

erst ermöglicht und hierfür möchte ich auf diesem Weg noch einmal meinen ganz herzlichen Dank aussprechen. Ohne solche engagierte Freunde kann man so etwas nicht durchführen.

Vereinsmeister wurden:

Bei den Damen wurde Fenna Ellerbroek Vereinsmeisterin bei Wurfgleichheit aber mit einem weiteren Zielnachlauf der Kugel vor Selina Kurland.

Bei den Herren AK 65 wurde Hugo Erdmann Vereinsmeister und bei den Herren unter 65 errang Klaus Beyer den Sieg.

Wir freuen uns schon auf das Turnier im nächsten Jahr.



> Willibald Müller



Das Serviceteam, das sich um die Verpflegung kümmerte

Unterstützung der Grundschule am Moor, Klasse 4b

Am 19.07.2014 veranstalteten die Elternvertreter der Klasse 4b zum Abschluss der Grundschulzeit ein Boßelturnier. Hierfür waren zwei Elternvertreter an die TVV Boßelabteilung herangetreten und hatten um Unterstützung gebeten. Das war für die Jugendabteilung eine Ehrensache. Bereits im Mai 2014 luden wir zwei Elternvertreter mit ihren Kindern zum Jugendboßeln ein, die dann an einem Boßel-sonntag in den Boßelsport einen praktischen Einblick erhielten. Uns Boßler war es wichtig, dass wir uns als Sportler darstellen konnten, um den Neulingen praktisch einmal die Boßelwurftechnik und den

-ablauf zeigen zu können.

Für die Klassenveranstaltung, an der rund 40 Personen teilnahmen, stellten wir selbstverständlich die Kugeln und sonstiges Zubehör zur Verfügung. Laut Auskunft der

Elternvertreterin Frau Schütze war das Boßeln ein großer Erfolg, worüber wir Boßler uns natürlich ebenso gefreut haben.

> Willibald Müller



Wir boßeln bei fast jedem Wetter



am zweiten und vierten Samstag eines Monats

01.05. bis 30.09. Parkplatz Vereinsheim Bassental
01.10. bis 30.04. Wulmstorf, Ketzendorfer Straße, „Achtern Hof“

ANSPRECHPARTNER:

Willibald Müller 040-700 2667
oder Didi Gerdes 040-700 58 94

TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.



www.tvv-neuwulmstorf.de

Geschäftsstelle: E-Mail: geschaeftsstelle@tvv-neuwulmstorf.de
21629 Neu Wulmstorf, Wulmstorfer Str. 99, Tel. 709 705 00
Di. 9:00-12:00 u.16.30-20:00, Mi. 9:00-12:00, Do. 17:00-20:00 Uhr

Vereins-Clubhaus:

Sportanl. Bassental, 21629 Neu Wulmstorf, Wulmstorfer Str. 99

Clubhaus Tennisanlage: Am Bach 5

Vereinskonten:

Sparkasse Harburg-Buxtehude
BIC NOLADE21HAM IBAN DE50 2075 0000 0015 0012 09
Kto.-Nr.15001209, BLZ 207 500 00

Volksbank e.G. Neu Wulmstorf
BIC GENODEFINBU IBAN DE55 2406 0300 0453 6215 00
Kto.-Nr. 453 621 500, BLZ 240 603 00

Hamburger Sparkasse
BIC HASPDE33HAN IBAN DE92 2005 0550 1384 1218 34
Kto.-Nr. 1384121834, BLZ 200 505 50

Geschäftsführender Vorstand:

▷ Präsident:	Joachim Czychy	praesident@tvv-neuwulmstorf.de	Fa. 700 16 216, priv. 700 60 12
▷ Schatzmeister:	Manfred Grabbert	schatzmeister@tvv-neuwulmstorf.de	700 94 00
▷ Schriftführer:	Gerhard Käse	schriftfuehrer@tvv-neuwulmstorf.de	700 73 69
▷ Sportwart:	Arno Riewoldt	sportwart@tvv-neuwulmstorf.de	700 67 40
▷ Jugendwart:	Ingrid von Appen	jugendwart@tvv-neuwulmstorf.de	700 59 67
▷ Pressewart:	Hans-Werner Kohn	pressewart@tvv-neuwulmstorf.de hans-werner.kohn@kabelmail.de	700 51 63

Erweiterter Vorstand / Abteilungsleiter:

▷ Badminton:	Helmut Berndt	badminton@tvv-neuwulmstorf.de	700 57 65
▷ Basketball:	Marleen Martens	basketball@tvv-neuwulmstorf.de	04161/732 7162
▷ Boßeln:	Heinz-Dieter Gerdes	bosseln@tvv-neuwulmstorf.de	700 58 94
▷ Fußball:	Gerhard Käse	fussball@tvv-neuwulmstorf.de	700 73 69
▷ Gesundheitssport:	Birgit Gnauck	gesundheitssport@tvv-neuwulmstorf.de	700 12 011
▷ Handball:	Helmuth Ehmann	handball@tvv-neuwulmstorf.de	700 52 55
▷ Judo/Ju Jitsu:	Dirk Fahrenkrug	judo@tvv-neuwulmstorf.de	701 08 410
▷ Karate:	Axel Domnick	karate@tvv-neuwulmstorf.de	0172/412 03 19
▷ Leichtathletik:	Lutz-Olaf Tiedermann	leichtathletik@tvv-neuwulmstorf.de	0162/135 70 43
▷ Radsport:	Olaf Santos	radsport@tvv-neuwulmstorf.de	700 00 40
▷ Reiten:	Inge Bohnstedt	reiten@tvv-neuwulmstorf.de	700 87 80
▷ Schwimmen:	Jörg Lorenzen	schwimmen@tvv-neuwulmstorf.de	700 55 71
▷ Tanzsport:	Helmut Fuchs	tanztennis@tvv-neuwulmstorf.de	700 72 02
▷ Tennis:	Paul Schultz	tennis@tvv-neuwulmstorf.de	700 55 79
▷ Tischtennis:	Mark Worthmann	tischtennis@tvv-neuwulmstorf.de	0178/531 71 88
▷ Turnen:	Gisela Topp	turnen@tvv-neuwulmstorf.de	700 56 68
▷ Versicherungs-angelegenheiten:	Axel Gresch	axel.gresch@generali.de	

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am 22.11.2014

Bestattungen

H.J. Lüdders



Im Jahr 1905 gründete Paul Lüdders sen. den Handwerksbetrieb Tischlerei und Bestattungen in Altenwerder. Sohn Paul jun. übernahm 1954 die Geschäfte des Vaters. 1977 wurde der Betrieb nach Neu Wulmstorf verlegt.

Sein Sohn, der geprüfte Bestatter und Tischlermeister, Hans-Jürgen, und seine Frau führen seit 1986 das Bestattungsinstitut in der dritten Generation: dabei werden sie von den beiden Söhnen und der Tochter unterstützt.

Zu den Leistungen gehören die Ausführungen von Erd-, Feuer und Seebestattungen sowie die Erledigung der Formalitäten und die Beratung bei der Bestattungsvorsorge.

Zuverlässig, erfahren und seriös bieten wir Hilfe und Beratung im Trauerfall.

Bahnhofstraße 73 • 21629 Neu Wulmstorf

„Wir werfen ein Auge auf Sie!“

...und das schon seit 30 Jahren

**Der Sport-Seh-Experte
in HD Vision Qualität**

Jetzt von der anderen Straßenseite

optik  sadler

... sehen wie ein adler ...

Ihr Spezialist für brillantes Sehen, Sehanalyse, Brillen, Kinderbrillen, Sonnenbrillen, Sportbrillen, Schießbrillen, Schwimmbrillen, Fertiglesehilfen, Kontaktlinsen, Kontaktlinsenpflegemittel, Lupen, Ferngläser, Operngläser, Wettergeräte usw.

Bahnhofstr. 24 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 040 / 700 95 55 • www.optik-sadler.de

**Hausbesuche
Jetzt auch Hol- und Bringservice**

Das Beste für Sie: girobest

Das Giro mit vielen Vorteilen.



BESTLEISTUNG FÜR IHR GELD:

- ✓ kostenfreie persönliche Beratung; Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr
- ✓ Bargeld kostenfrei an über 25.000 Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe
- ✓ weltweit und rund um die Uhr auf Ihr Konto zugreifen mit unserem Online-Banking oder der Sparkassen-App
- ✓ über wichtige Kontobewegungen informiert Sie der Kontowecker
- ✓ attraktive, regionale Vorteilsangebote
- ✓ auf Wunsch Dispositionskredit möglich
- ✓ kostenfreier Kontowechsel-Service
- ✓ alle Leistungen zu einem fairen Preis



Aus Nähe wächst Vertrauen



**Sparkasse
Harburg-Buxtehude**